NEUENTALER NACHRICHTEN

für Bischhausen, Dorheim, Gilsa, Neuenhain, Römersberg, Schlierbach, Waltersbrück & Zimmersrode

Linus Wittich Medien KG

Freitag, den 25. September 2026 | 1368/Jahrgang 56 | Nummer 39

- Anzeige -

LF Treppenlifte
05622 - 91 95 604
Brautäcker 15
Industriegebiet Nord
34560 Fritzlar



Stolpersteinverlegung

Zweite Stolpersteinverlegung
In Waltersbrück

26. September, 14.00 Uhr
Am Frankenhain 5

- Anzeige -



Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung schließt
am Donnerstag, 01.10.2026
bereits um 16.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung und
Der Gemeindevorstand
Sandra Bischoff
Bürgermeisterin

Aktuelles aus dem Rathaus

Abfallkalender

Abfuhrtermine „Restmüll“:
Zimmersrode, Neuenhain
09.10.; 30.10.; 20.11.; 11.12.;

Bischhausen, Dorheim, Gilsa, Römersberg, Schlierbach, Waltersbrück
14.10.; 04.11.; 25.11.; 16.12.;

Abfuhrtermine Bio-Tonne
29.09.; 13.10.; 27.10.; 10.11.; 24.11.; 08.12.; 21.12.;

Abfuhrtermine „Blaue Tonne“
12.10.; 09.11.; 07.12.;

Abfuhrtermine „Gelbe Tonne“
15.10.; 12.11.; 10.12.;
Bitte stellen Sie den Müll rechtzeitig (ab 05:00 Uhr) zur Abholung bereit!
Bauschutt und Grünabfälle:
Kleinmengen bis 1 cbm können an der ehemaligen Tagebauanlage der PREAG zwischen Zimmersrode und Neuenhain angeliefert werden. **Grünabfälle werden kostenlos angenommen,** für Bauschutt ist für jeden angefangenen 1/2 cbm eine Gebühr von 23,00 € zu entrichten.
Auch Baum- und Heckenschnitt zum Häckseln kann hier abgegeben werden, jedoch ausschließlich zu den genannten Zeiten. Die Ablagerung ist gebührenpflichtig.

Öffnungszeiten
01. März bis 30. November:
mittwochs: 16:00 – 18:00 Uhr
samstags: 12:00 – 14:00 Uhr

Winterregelung ab Dezember:
jeweils von 13:00 bis 14:00 Uhr am zweiten Samstag im Monat
Helfen Sie uns, alle Grünabfälle umweltgerecht zu entsorgen und gleichzeitig die Kosten der Grünabfallentsorgung und damit die Abfallgebühren so gering wie möglich zu halten. Trennen Sie daher Ihre Grünabfälle bereits vor der Anlieferung nach folgendem Schema:

1. Gehölzschnitt (ab Daumendicke); Stammholz (bis 70 cm Umfang)
2. Heckenschnitt; Stauden- und Krautschnitt; Grünabfälle mit Erdanhaftungen; gemischte Grünabfälle
3. Rasenschnitt; Laub; Obstabfälle

Elektrokleingeräte:
Die Gemeinde Neuental hat eine Sammelstelle für die Abgabe von Elektrokleingeräten (Kantenlänge weniger als 30 cm) eingerichtet. Kleingeräte wie z. B. Toaster, Rasierapparate, Föhne, Kaffeemaschinen, Bügeleisen können auf der Grünabfallsammelstelle in Neuenhain während der dortigen Öffnungszeiten (siehe oben) abgegeben werden.
Altglas: Glascontainer
Kleinbatterien: Im Handel oder in den unten genannten Entsorgungszentren des Schwalm-Eder-Kreises
Sperrmüll: kostenlose Abholung
Die erforderliche Abholkarte ist im Rathaus erhältlich. Ein Abholauftrag kann auch per Internet unter www.zva-sek.de erstellt werden.

Abfallberatung des Schwalm-Eder-Kreises
(Tel.: 05683 999038 oder -18)
Informationen im Internet www.zva-sek.de
Entsorgungszentrum Schwalm-Eder (Deponie Wabern):
Tel.: 05683 9990-38 oder -18, Fax: 05683 999025
Müllumschlagstation Ziegenhain (auch Grünsammelplatz) (Tel.: 06691 4330)**:**

Kompostierungsanlage Homberg (Efze): Tel.: 05681 5583
RU Recycling- und Umweltdienst GmbH
Recycling Preiswert-Kaufhaus Landschaft E-Werkstatt Brennholz
34582 Borken (Hessen), Heinrich-Hertz-Straße 4,
Tel.: 05682 730173, Fax: 05682 730174
Internet: www.recycling-umweltdienst.de,
Email: info@recycling-service.de
Öffnungszeiten:
Kostenfreie Annahme Elektroschrott:
Montag bis Freitag 7:00 – 16:00 Uhr
Preiswertkaufhaus: Montag bis Freitag 7:00 – 16:00 Uhr

Folgende Entsorgungsmöglichkeiten:
Holsystem für Elektro- und Elektronikgroßgeräte:
z. B. Kühlschränke, Bildschirmgeräte, Computer, Waschmaschinen, Herde, Mikrowellengeräte, Elektro-Rasenmäher
Die erforderliche Abholkarte ist im Rathaus erhältlich.
Anmeldungen auch per Internet (s. o.)
Bringsystem für Elektro- und Elektronikkleingeräte (z. B. Toaster, Kaffeemaschinen, elektr. Zahnbürsten)
Möbel, Hausrat: Kostenlose Annahme und Abholung von gut erhaltenen Möbeln und Hausrat.

Abholung von Ausweisdokumenten

Die Bundespersonalausweise, die bis zum **14.09.2026** beantragt wurden, sind von der Bundesdruckerei inzwischen ausgestellt worden und können während der Sprechzeiten bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden.
Alte und vorläufige Ausweise sind bei Erhalt der neuen abzugeben.
Die Reisepässe, die bis zum **31.08.2026** beantragt wurden, sind von der Bundesdruckerei inzwischen ausgestellt worden und können während der Sprechzeiten bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden.
Alte und vorläufige Pässe sind bei Erhalt der neuen abzugeben.

Fundtier – Was nun?

Wenn Sie in Neuental ein Tier gefunden haben, wenden Sie sich bitte an den Tierschutzverein Homberg- Borken e. V.
Telefon: 06693-1477
E-Mail: kontakt@tsvhb.de
Homepage: www.tierschutzverein-homberg-borken.de

Bürgerbus für Neuental

Bürger fahren Bürger
Unser Service für Sie:

Was ist der Bürgerbus?
Der Bürgerbus ist kein Linienbus, sondern ein Kleinbus, der von Ehrenamtlichen gefahren wird.

Wer kann den Bürgerbus nutzen?
Das Angebot des Bürgerbusses richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht oder nicht mehr mobil sind.

Wann und wohin fährt der Bürgerbus?
Der Bus fährt Sie nach telefonischer Absprache zu Arztbesuchen, zum Einkaufen und sonstigen wichtigen Erledigungen innerhalb von Neuental sowie zu Fachärzten im Schwalm-Eder-Kreis.

Wie buche ich den Bus?
Wenn Sie eine Fahrt buchen möchten, rufen Sie **mittwochs zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr** unter der Telefonnummer **06693 803860** an und vereinbaren ein Fahrtziel.
Die ehrenamtlichen Fahrer holen Sie an der Haustür ab und bringen Sie auch wieder zurück.

Die Anrufzeit am Mittwoch gilt auch bei Anfragen für private Nutzung und Anfragen von Vereinen.
Der Bürgerbus wurde im Rahmen der Offensive "Land hat Zukunft – Heimat Hessen" gefördert, für den Erhalt und Betrieb benötigen wir Helfer im Ehrenamt.
Haben Sie auch Lust, sich zu engagieren? Setzen Sie sich unverbindlich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung. Ihren persönlichen Einsatz und Ihren Zeitaufwand als Bürgerbusfahrer bestimmen Sie selbst. Der Bürgerbus lebt in erster Linie von den ehrenamtlich engagierten Fahrerinnen und Fahrern!

Erstbauberatung



Hilfe und Unterstützung durch Ihre Kommune und die Baulotsinnen und Baulotsen
Die kostenfreien Erstbauberatungen sind Teil des Projekts „Interkommunales Siedlungsmanagement" der LEADER-Region Schwalm-Aue. Hier arbeiten die sechs Kommunen Kommunen Wabern, Borken, Neuental, Schwalmstadt, Willingshausen und Schrecksbach gemeinsam daran, Leerstände zu vermeiden, Ortskerne attraktiv und lebendig zu erhalten und weitere Flächenversiegelung im Außenbereich (durch Ausweisung von Neubaugebieten) zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Hierfür stehen Bauwilligen, Eigentümerinnen und Eigentümern und Interessierten auch weitere Angebote zur Verfügung:
• Beratung und Unterstützung bei der Suche nach geeignetem Wohnraum im Innenbereich und dem Verkauf von ungenutzten Baulücken und Leerständen durch unsere Baulotsinnen und Baulotsen in den kommunalen Verwaltungen
• Regelmäßige spannende Veranstaltungen und die Aufzeichnungen vergangener Info-Veranstaltungen
• Zusammenstellung von Informationen zu Fördermitteln, Fachthemen und Kontaktdaten auf der Website: www.siedlungsmanagement-schwalm-aue.de
Kontakt Gemeinde Neuental:
bauamt@neuental.de, 06693 803860

VGZ

Sie haben eine gute Geschäftsidee und wollen eine Firma gründen?

Platzprobleme? Interesse an Leerstand?

Betriebsnachfolger gesucht?

Schwalm VGZ

Sprechtag für Gründer*innen
dienstags und donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarungen online unter **www.vgz-schwalm.de/termine** oder telefonisch unter **06691-207436**

Das Virtuelle Gründerzentrum Schwalm befindet sich in Schwalmstadt-Treysa, Bahnhofstraße 12 in der 3. Etage

Sonstige Behörden

Sprechzeiten sonstiger Behörden:
Finanzamt Fritzlar:
Georgengasse 5, Tel: 05622-805-0, Fax: 05622-805-111

Montag, Dienstag, Donnerstag:	08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Arbeitsförderung Schwalm-Eder:
Wallstraße 16, 34576 Homberg (Efze), Tel: 05681-9367-10, Fax: 05681-936772
Öffnungszeiten für kurze Anliegen ohne tel. Vereinbarung:

Montag und Dienstag:	08.00 - 14.30 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.30 Uhr

Sprechzeiten bei der Sachbearbeitung nach Vereinbarung

Amtsgericht Fritzlar:
Schladenweg 1, Tel: 05622-9933-0, Fax: 05622-70680
Besuche möglichst von Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Amt für Bodenmanagement
Waßmuthshäuser Str. 54, Tel: 05681-7704-0,
Fax: 05681-7704-2101

Montag bis Donnerstag:	08.00 - 15.30 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
..... Tel: 05681-775 0
E-Mai: info@schwalm-eder-kreis.de
Infos unter: www.schwalm-eder-kreis.de
Postanschrift: Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)

Notfallnummern:
Feuer, Unfall, Notruf: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Krankentransporte: 05681-19222
Fachbereich Jugend und Familie:
Kinderschutz-Hotline des Allgemeinen Sozialen Dienstes, auch an Wochenenden und Feiertagen ..... Tel: 05681-775 5138
E-Mail: sozialerdienst@schwalm-eder-kreis.de

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gesundheitsamt:
Ansprechpartner für Erwachsene.....Tel.: 05681-775 5364
In Notsituationen an Wochenenden und Feiertagen: 0172 2725 322
E-Mail: sozialpsychiatrischer.dienst@schwalm-eder-kreis.de
Sozialverwaltung: .....Tel.: 05681-775 5001
Pflegestützpunkt: .....Tel.: 05681-775 4901
Gemeindepflegerinnen: .....Tel.: 05661-9050290
Veterinärwesen und Verbraucherschutz:....Tel.: 05681-775 3908
E-Mail: veterinaeramt@schwalm-eder-kreis.de

Deutsche Rentenversicherung

Homberg (Efze), Behördenzentrum
Hans-Scholl-Straße 1

Deutsche Rentenversicherung Hessen:
Tel.: 069 99992090

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Tel.: 0561 72840

Stolpersteine

Neue Stolpersteine für Waltersbrück: Am 26.09.2026 werden die ersten Steine für Mitglieder der Familie Rothschild verlegt

Von Thomas Schattner



Auguste Rothschild (Quelle: Ancestry)

Bei der Verlegung werden fünf Steine gesetzt. Exemplarisch stellen wir heute das Schicksal von Auguste Rothschild vor, der einer der Steine gewidmet ist.
Auguste Rothschild wurde am 28.08.1884 in Waltersbrück geboren. Sie war die Tochter von Seligmann Rothschild (1848 bis 1925) und seiner Ehefrau Johanna (Hannchen) Katzenstein (1858 bis 1932).



Augustes Ehemann Josef Nussbaum (1882 bis 1934) (Quelle: Ancestry)

Auguste heiratete am 26.05.1911 in Waltersbrück Josef Nussbaum, der am 24.12.1882 in Neumorschen geboren wurde. Dort lebte auch die Familie. Zwei Töchter vervollständigten in den nächsten Jahren die Familie. Tochter Irma wurde am 02.04.1912 in Neumorschen geboren, desgleichen Tochter Hedwig (Hedy), die am 01.12.1915 zur Welt kam.
Über das Leben der Familie in den nächsten Jahren gibt es keine Erkenntnisse. Sicher ist aber, dass Josef Nussbaum am 28.12.1934 in Neumorschen infolge eines Verkehrsunfalls verstarb.
Mitte der 1930er Jahre muss die Lage im Deutschen Reich für Auguste und ihre Kinder derart unerträglich gewesen sein, dass sie sich zur Flucht entschieden.
Im Jahr 1936 emigrierte die Familie in die Niederlande. Hier trennten sich die Wege von Auguste und Hedwig einerseits und Irma andererseits.
Hedwig und Auguste flohen über Hamburg mit der „SS Manhattan" nach New York, wo sie am 13.05.1938 ankamen.
Auguste lebte in New York, wo sie auch im Januar 1974 verstarb.



Hedwig (Rothschild) Nussbaum (Quelle: Ancestry)

Augustes Tochter Hedwig heiratete am 29.10.1939 in Bronx Benno (Bodo) Westheim, der am 14.09.1909 in Meißner-Abterode (Werra-Meißner-Kreis) geboren wurde. Die Familie lebte in New York. In den nächsten Jahren schenkte Hedwig drei Söhnen das Leben, Jerry (geboren am 13.09.1941), David (geboren am 25.03.1950) und Alan (geboren am 05.11.1956).
Hedwig starb im Alter von 46 Jahren am 29.05.1962 in Bronx, New York. Sie wurde in Paramus, Bergen, New Jersey, beigesetzt. David Westheim wurde deshalb seit seinem zwölften Lebensjahr von seiner Großmutter Auguste großgezogen. Benno (Bodo) Westheim starb am 31.01.2005 in Miami, Florida.



Hedwig Rothschild (Nussbaum bzw. Westheim) mit ihren drei Söhnen, Jerry (l.), Alan (m.) und David (r.) (Quelle: Ancestry)

Die Informationen über Irma Nussbaum sind sehr spärlich. Sie war zweimal verheiratet. Julius Meijers (1900 bis 1941) war ihr erster Ehemann. Die beiden hatten am 03.10.1935 im holländischen Enschede geheiratet. Zwei Töchter vervollständigten die Familie, eine davon war Margo Meijers. Julius Meijers wurde ins Konzentrationslager Mauthausen deportiert, wo er am 11.10.1941 im Alter von nur 41 Jahren ermordet wurde. Aus der zweiten Ehe von Irma mit Lodewijk Meijers (Jahrgang 1911) ging ein Sohn hervor. Irma verstarb im Januar 1992 in den Niederlanden.
Aus Anlass der Verlegung haben Thomas Schattner und Rainer Scherb eine Publikation unter der ISBN-Nummer 9798193743507 mit dem Titel „Stolpersteine in Waltersbrück: Erinnerungen an die jüdischen Familien Rothschild und Seligmann" veröffentlicht, die bei Amazon für 12,50 € zu beziehen ist.

- Anzeige -

Im Verbund der Diakonie

Diakonie Zentrum Frielendorf
Ein starker Partner

- Vollstationäre Wohngruppen
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Hausnotrufdienst
- Beratung

Geborgenheit erleben – wir sind für Sie da!

Diakonie Zentrum Frielendorf

Bruchäckerweg 9
34621 Frielendorf
Telefon 05684 9992-0
Telefax 05684 9992-99

info@diakonie-frielendorf.de
www.diakonie-frielendorf.de

Die Verlegung beginnt um 14:00 Uhr am 26. September Am Frankenhain 5 in Waltersbrück. Anschließend gibt es im Gilsaer Landcafé für alle Teilnehmer die Möglichkeit zum Kennenlernen und Austauschen. Jeder Interessierte ist dazu herzlich eingeladen. Elf ausländische Gäste, welche der jüdischen Religion angehören, sind auch dort nicht jeden Tag anzutreffen.

Spenden zur Finanzierung der Stolpersteine
Um weitere Stolpersteine in der Gemeinde Neuental verlegen zu können, wird um Spenden gebeten.
Spende Stolpersteine, Debitor: 11 23 43
Bankverbindungen der Gemeinde Neuental
Kreissparkasse Schwalm-Eder:
IBAN: DE73 5205 2154 0177 0890 26, BIC: HELADEF1MEG
Im Nachgang wird den Spendern eine Spendenbescheinigung zugestellt.

Gemeindebücherei Neuental/Jesberg

Unser

Lesetreff

„Schmökern – Schnuddeln – Schnucken“
ist am
Mittwoch, 30. September 2026,
von
16.00 Uhr - 17.30 Uhr
im
Maximilianschloss in Jesberg
geöffnet.



Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!

Rita Kaufmann Kerstin Kling

Übung der Bundeswehr

Im Schwalm-Eder-Kreis findet folgende Übung der Bundeswehr statt:
„Bodenunterstützung Kampfhubschrauber TIGER im Aufgabenspektrum Landes- und Bündnisverteidigung, Übungsreihe PHOENIX“
Zeitraum: 01.10.2026 – 31.12.2026
Übungsbereich: Schwalm-Eder-Kreis
Übende Einheit: KpfHubschrRgt 36, Georg-Friedrich-Kaserne Fritzlar
Bemerkungen: In der gesamten Übungszeit finden maximal 30 Übungstage statt.
Die Übung findet nicht an Freitagen, Wochenenden und Feiertagen statt.
Autobahnen und Ballungsräume werden ausgespart.
Eine genauere Eingrenzung von Zeit und Ort ist aufgrund von Wetter und Verfügbarkeit von Personal und Material nicht möglich.

Sicherheit im Alltag: Seniorennachmittag mit vielen wichtigen Tipps



Gut besucht war der Seniorennachmittag der Gemeinde Neuental im Dorfgemeinschaftshaus Waltersbrück. Bürgermeisterin Sandra Bischoff und der Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Eduard Husung, begrüßten die zahlreichen Gäste zu einem informativen und kurzweiligen Nachmittag.
Im Mittelpunkt stand der Vortrag von Yvonne Winter, Beraterin der Polizeidirektion Schwalm-Eder, zum Thema „Sicherheit zuhause und unterwegs“. Sie informierte anschaulich über aktuelle Betrugsmaschen und gab viele praktische Tipps, wie man sich im Alltag schützen und in kritischen Situationen richtig verhalten kann.
Besonders lebendig wurde die Veranstaltung durch die interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer. Sie brachten eigene Erfahrungen und Beispiele ein, stellten zahlreiche Fragen und nutzten die Gelegenheit zum direkten Austausch mit der Polizeiberaterin.
„Es ist wichtig, über solche Themen informiert zu sein und zu wissen, worauf man achten sollte. Gerade bei Betrugsmaschen entwickeln die Täter immer wieder neue Methoden“, betonte Bürgermeisterin Sandra Bischoff. „Deshalb wollen wir als Gemeinde auch künftig informative Veranstaltungen anbieten, die einen konkreten Nutzen für unseren Alltag haben.“
Der Nachmittag zeigte einmal mehr, wie wertvoll der persönliche Austausch und gute Informationen für ein sicheres und selbstbestimmtes Leben im Alter sind.

Verabschiedung von Mandatsträgern

Langjährige Mandatsträgerinnen und Mandatsträger geehrt und verabschiedet

Bei der Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, 14.09.2026, standen die Menschen im Mittelpunkt, die sich über viele Jahre hinweg ehrenamtlich für die Gemeinde Neuental engagiert haben. Langjährige Mandatsträgerinnen und Mandatsträger wurden für ihren Einsatz geehrt, einige von ihnen wurden zugleich aus ihrem kommunalpolitischen Ehrenamt verabschiedet.

Kommunalpolitik lebt davon, dass Menschen bereit sind, sich einzubringen, unterschiedliche Interessen abzuwägen und Verantwortung für die eigene Gemeinde zu übernehmen. Dieses Engagement findet meist zusätzlich zu Beruf, Familie und anderen Verpflichtungen statt und prägt die Entwicklung einer Kommune oft über viele Jahre.

Bürgermeisterin Sandra Bischoff würdigte in ihrer Ansprache die Bedeutung dieses Engagements für die Gemeinde und betonte auch die Bedeutung politischer Teilhabe für unsere Gesellschaft:

„Demokratie lebt von Beteiligung. Gerade auf kommunaler Ebene wird deutlich, wie wichtig es ist, dass Menschen ihre Perspektiven einbringen, Verantwortung übernehmen und an den Entscheidungen vor Ort mitwirken. Wer sich in der Gemeinde engagiert, gestaltet das direkte Lebensumfeld mit und übernimmt Verantwortung für das Gemeinwohl. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich – und deshalb verdient es unsere Anerkennung und Wertschätzung."

Sie dankte den Geehrten für die Zeit und Energie, die sie in ihre ehrenamtliche Tätigkeit investiert haben:

Felix von Rieß für drei Jahre als Gemeindevertreter,
Johanna Sobaglo für drei Jahre als Gemeindevertreterin,
Markus Hetzel für fünf Jahre als Schiedsmann,
Florian Dörrbecker für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat und stellv. Ortsvorsteher Waltersbrück,
Manuel Gbur für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Dorheim,
Wilfried Ziegler für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Neuenhain,
Barbara Schneider für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Bischhausen,
Norbert Martin für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Waltersbrück,
Martina Hoos für fünf Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Gilsa,
Katrin Dörrbecker für fünf Jahre als Friedhofsverwalterin Waltersbrück,
Matthias Köhler für fünf Jahre als Beigeordneter und ein Jahr als Gemeindevertreter,
Beate Just für acht Jahre als Gemeindevertreterin und fünf Jahre als Beigeordnete
Vera Wolf für 10 Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Gilsa und drei Jahre als Gemeindevertreterin
Eduard Husung für fünf Jahre als Gemeindevertreter und 10 Jahre als Beigeordneter

Die Ehrennadel in Bronze erhielten **Peter Siebentritt** für 10 Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Neuenhain und ein Jahr als Gemeindevertreter, **Stefan Schäfer** für 10 Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Waltersbrück und fünf Jahre Ortsvorsteher, **Thorsten Seitz** für 10 Jahre Mitglied im Ortsbeirat Römersberg und **Hartmut Röse** für 10 Jahre Mitglied im Ortsbeirat Neuenhain.

Die Ehrennadel in Silber und die Ehrenbezeichnung „Ehrenmitglied im Ortsbeirat Schlierbach" erhielt **Otto Becker** für 20 Jahre als Mitglied im Ortsbeirat Schlierbach sowie als BGH-Verwalter.



Ehrungen verdienter Kommunalpolitiker in der Gemeinde Neuental (von links): Bürgermeisterin Sandra Bischoff, Peter Siebentritt, Beate Just, Hartmut Röse, Wilfried Ziegler, Thorsten Seitz, Manuel Gbur, Eduard Husung und Gemeindevertretervorsitzender Dennis Siebrecht. Foto: Christine Thiery

Kostenlose Energieberatung für Hauseigentümer und -käufer

Über den Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue wird in Neuental eine **kostenlose** Energieberatung angeboten. Diese umfasst eine kostenlose und **unabhängige Erstberatung** zu energetischen Sanierungsmaßnahmen, Energieeinsparung und Förderprogrammen.

Für interessierte Hauseigentümer und Hauskäufer in Neuental steht Energieberater Jochen Steube jeden 3. Donnerstag im Monat zur Verfügung. Die etwa einstündigen Gespräche finden in der Regel im Sitzungszimmer in Neuental statt, es können auch Vor-Ort-Termine durchgeführt werden, insbesondere dann, wenn ein Rundgang sinnvoll erscheint. Eine Anmeldung ist zwecks Terminabsprache erforderlich.

Energieberater für Neuental:
Jochen Steube, Tel. 05661 2089,
info@energieberatung-steube.de
Beratungstag in Neuental:
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15:00 Uhr-18:00 Uhr
Räumlichkeit: Sitzungszimmer,
Hauptstraße 8 in Neuental-Zimmersrode, 2. OG

Anmeldung (zwingend erforderlich): Herr Ziegler,
Tel. 06693 8038622, ziegler@neuental.de.
Wir bitten Sie, uns bei Anmeldung bereits folgende Details mitzuteilen:

- Nutzung der Immobilie (Wohnhaus, Nichtwohngebäude)
- Anzahl der Wohneinheiten (Ein- oder Mehrfamilienhaus)
- Gebäudejahr (ca. Angabe)
- bei Heizungsfragen: Typ, Baujahr

Folgende Unterlagen sind bei dem Termin mitzubringen:

- Fotos vom Haus (Fassade)
- Angaben über Energieverbräuche (bei Ölheizung Tankrechnungen der letzten Jahre, Rechnung des Energieversorgers (Gas, Strom))
- Bauakte oder Baupläne (Grundrisse, Ansicht, Schnitt vom Gebäude)
- bei Heizungsfragen: Schornsteinfegerprotokoll

Ein gedruckter Blumengruß!
wittich.de/familienanzeigen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender der Gemeinde Neuental

26.09.2026	Stolpersteinverlegung in Waltersbrück für die Familie Rothschild; Beginn: 14.00 Uhr
26.09.2026	Jahreshauptversammlung der SPD Neuental im Bürgerhaus Zimmersrode; Beginn: 15.00 Uhr; Gastredner: SPD Landratskandidat Luca Fritsch
03.10.2026	Kartoffelfest am Sportplatz Zimmersrode; Veranstalter: Heimatverein Zimmersrode e.V. in Kooperation mit dem TuS e.V.
21.10.2026	Mittagstisch für Senioren im DGH Dorheim um 12.00 Uhr
31.10.2026	Oktoberfest in Waltersbrück, Live Musik mit den Schlagerkönigen, Beginn: 18.00 Uhr; Veranstalter: TSV 1924 Waltersbrück e.V.
18.11.2026	Mittagstisch für Senioren im Bürgerhaus Schlierbach um 12.00 Uhr
03.12.2026	DRK Blutspende im Bürgerhaus Zimmersrode von 16.00 bis 19.30 Uhr
05.12.2026	22. Neuentaler Weihnachtsmarkt in Waltersbrück
06.12.2026	Besinnlicher Advent bei Ele; Beginn: 18.00 Uhr in Zimmersrode, Am Teich 3 (Scheune Gabriele Lippek) Veranstalter: Heimatverein Zimmersrode e.V.
09.12.2026	Seniorennachmittag im Bürgerhaus Zimmersrode ab 14.00 Uhr
12.12.2026	Weihnachtsbaumfest mit -verkauf ab 11.00 Uhr in Zimmersrode, Heideweg 3; Veranstalter: Fam. Perreten
27.12.2026	Dämmerschoppen in Waltersbrück; Beginn: 17.00 Uhr; Veranstalter: TSV 1924 Waltersbrück e.V.

Vereine und Verbände

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.

Die Lesbarkeit von PDF-Dateien kann technisch nicht gewährleistet werden.

Bitte reichen Sie daher Ihre Inhalte möglichst in Artikelform ein.

Sozialverband VdK-Ortsverband Schlierbach

Vorgesehene Leistungskürzungen

Die Bundesregierung plant im Rahmen einer Neuordnung des Wohngeldgesetzes ab dem 01.01.2027 erhebliche Einsparungen. Pressemeldungen zufolge sollen die Leistungen um bis zu 2 Milliarden € gekürzt, eine ursprünglich geplante Erhöhung vorerst ausgesetzt werden. Über dieses Vorhaben berichtet auch das Verbandsmitteilungsblatt „VdK-Zeitung“ in seiner jüngsten Ausgabe.

Ein Drittel weniger Bezieher

Daraus resultierend sollen nach offiziellen Berechnungen ca. ein Drittel bislang berechtigter Haushalte, etwa 163.000, wegfallen und somit den Anspruch auf Wohngeldleistungen verlieren. Ihnen droht teilweise die staatliche Grundsicherung. Darüber hinaus ist von einer Halbierung der Heizkostenkomponente die Rede, was zu spürbar geringeren Zahlungen für die Anspruchsberechtigten führt.

Zu den Leidtragenden gehören wohl in erster Linie Familien, Alleinerziehende, Rentner mit kleinen Bezügen sowie geringfügig Verdienende.

Auf Kosten der Schwächsten

Sozialverbände und Gewerkschaften warnen bereits vor weitreichenden Einschnitten zulasten sozialer Absicherung. Wer am Sozialen spart, schwächt das Rückgrat unserer Demokratie«, heißt es in einem Appell eines Bündnisses, dem unter anderem der Sozialverband Deutschland, der Deutsche Gewerkschaftsbund, der Paritätische Wohlfahrtsverband und die kirchlichen Sozialdienste Caritas und Diakonie angehören, wie es in einer über das „Netz“ veröffentlichten SPIEGEL-Pressemeldung steht.

Heimvorteil nutzen

VdK-Angehörige genießen das Privileg eines beitragsbedingten Rechts auf Hilfeleistung. Unsere Sozialberatung ist montags von 09:30 – 12:30 Uhr, dienstags 17:00 – 19:00 Uhr sowie mittwochs von 14:30 – 17:30 Uhr unter 0561 8279280 erreichbar, alternativ per Post (VdK, Am Kraftwerk 23, 34582 Borken/Hess.), Briefkasteneinwurf, per Fax 0561 8279281) oder E-Mail (beratung.kv-fritzlar@vdk.de). Besucher bitte an die vorherige Anmeldung denken!

VdK-Kreisverband Fritzlar-Homberg
Öffentlichkeitsarbeit (hpd)

- Anzeige -

Herbsturlaub

Die Praxis ist vom **05.10. bis 19.10.2026** geschlossen.

Hausarztpraxis Amöne Meyer-Ruediger
Hauptstraße 3, 34599 Neuental
Vertretung: alle niedergelassenen Ärzte

Tourismusservice Rotkäppchenland e.V.

Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

Das Service-Telefon des Rotkäppchenlandes ist zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:
Montag bis Freitag: 10.00–15.00 Uhr Samstag: 11.00–14.00 Uhr
Kostenfreie Servicenummer: 0800 234 235 236
Die Öffnungszeiten der Tourist-Informationen finden Sie unter:
https://www.rotkaeppchenland.de/service/tourist-info

KW 39 – 27. September bis 4. Oktober 2026

Bad Zwesten

Sound-Lounge im Kurhaus
MO., 28. 9. und DO., 1. 10., jew. 16–17.30 Uhr
Tiefenentspannung: Musikresonanz-Liege.
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Gitarrenkonzert mit Malte Vief
Freitag, 2. 10., ab 20.00 Uhr
Programm von Renaissance bis HeavyClassic.
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Virtuose Saitenklänge
Samstag, 3. 10., ab 19.00 Uhr
Malwina Aram-Sosnowski, Violine und Kasia Wieczorek. Klavier spielen Werke von Mozart, Kreisler, Pablo de Sarasate u.a.
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Borken (Hessen)

15. Nordhess. Wecke- und Worschtmarkt
Sonntag, 27. 9., 10.00–17.30 Uhr
Stadtpark, Europaplatz, 34582 Borken

4. Borkener Punk- und Rocknacht
Freitag, 2. 10., ab 18.30 Uhr
DIE SKEPTIKER XL, Angri Ally Trash-Punk-Crossover, Vostok Import, Laure und Arnaud
Glashaus, Bahnhofstr. 32, 34582 Borken

Kräutergartenführung: SO., 4. 10., 14–15 Uhr
Bettina Hauenschild führt durch den Garten.
Schloss Hirschgarten
Forsthausstraße 1, 34582 Nassenerfurt

Frielendorf

500 Jahre Reformation in Hessen
Ausstellung: „Blitzschlag!"
Täglich, bis 27. 9., 10.00–17.00 Uhr
Bilder von Renate Wandel.
Kloster Spieskappel, 34621 Frielendorf

Homberg (Efze)

500 Jahre Reformation in Hessen
Die Synode von Homberg
Ein Spiel um Macht, Glauben und Erneuerung
Sonntag 27. 9., 19.00 Uhr
Schüler erleben eine Zeitreise ins Jahr 1526.
Reformationskirche St. Marien,
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

Wolfstag: SA:, 3. 10. 11.00–17.00 Uhr
Sagen u. Geschichten, Bastelaktionen u.v.m.
Wildpark Knüll,
Im Seckenrain 10, 34576 Homberg (Efze)

500 Jahre Reformation in Hessen
Cembalo pur: SA., 3. 10., 19–20.05 Uhr
Andrej Romanov spielt: Keith Hill, Opus 1.
Ev. Kirche, Berliner Str. 21, 34576 Holzhausen

Herbstmarkt: SO., 4. 10., 11–18 Uhr
Marktplatz, Westheimer Str., Untergasse, 34576 Homberg (Efze)

Flugerlebnis auf dem Flugplatz Mosenberg
Sonntag, 4. 10., ab 14.00 Uhr
Mit Kaffee, Kuchen und Flugerlebnis ...
Flugplatz Mosenberg, 34576 Mardorf

Neukirchen (Knüll)

Knüll Classics 2026: Motorsport trifft Genuss
SA., 26. 9., ab 8 Uhr, SO., 27. 9., 8–17 Uhr
Kurhessenstraße 32, 34626 Neukirchen

Film: „ Straßenbau" - „Vom Waschbecken zur Klärgrube": SO., 4. 10., ab 15.00 Uhr
Heimatmuseum und Handwerkerstuben, Marktplatz 5 und 6, 34626 Neukirchen

Niederaula

Eulenmarkt: SA., 3. 10., 9.00–13.00 Uhr
Festplatz „Am Alten Sportplatz"
Hattenbacher Straße, 36272 Niederaula

Oberaula

Oktoberfest Ibra
Sonntag, 27. 9., 11.30–23.59 Uhr
DGH, Panoramaweg 4, 36280 Ibra

Mehr Als Wir
Sonntag, 27. 9., 15.00–17.00 Uhr
Matthias Ehrig und Andreas Uhlmann
KulturKirche, Birketstr. 16, 36280 Oberaula

Kartoffelfest in Hausen
Samstag, 3. 10., 11.00–18.00 Uhr
Kinderschminken, Hüpfburg, Hiisner Happy Fess, Volkstanzmäuse, CollCatzz, TSG Oberaula Sportakrobatik
Festplatz unter den Kastanienbäumen,
Schloßweg 10, 36280 Hausen

Schrecksbach

500 Jahre Reformation in Hessen
Ausstellung: „Lobet den Herrn ..."
Sonntags, bis 25. 10., 14.00–17.00 Uhr
Die Bedeutung der Feste im Jahreszyklus.
„Ausschnitte – der Blick aufs Detail"
Sonntags, bis 25. 10., 14.00–17.00 Uhr
Malereien von Gabriele Kehl.
Alle: *Schwälmer Dorfmuseum Holzburg, Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

Schwalmstadt

100 Jahre Posaunenchor Ziegenhain
Bis MO., 30. 11., tägl. 8–18 Uhr
Schlosskirche, Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

Ausstellung: Meister Amnart Klanprachar
Bis DO., 8. 10., (DI, MI, DO) jew. 14–17 Uhr
Kunst im Zeichen des Friedens des thailändischen Künstlers, buddhistischen Mönchs und Friedensbotschafters.
Museum der Schwalm,
Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

Hof- und Fassdorffest
Sonntag, 27. 9., ab 10.00 Uhr
Kindertanzgruppe „Zappelfüße", „Hot Spots", Marktstände rund ums Thema Landwirtschaft und mit allerlei Kunsthandwerk.
Hof Ziegler,
Königsstraße 17, 34613 Allendorf / Landsburg

Bauernmarkt: SA., 3. 10., ganztags
Buntes Programm um regionale Produkte.
Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

Willingshausen

„Pfade des Lichts zwischen Blumen, Häusern und Horizonten" (Igli Arapi)
bis 1. 11., MI.-SA., 14–17 Uhr u. SO., 12–17 Uhr
Die Malerei betreibt Igli Arapi bereits seit 30 Jahren und Kunst ist seine Leidenschaft.
Weltkulturhaus,
Merzhäuser Straße 1, 34628 Willingshausen

4. Merzhäuser Traditionskirmes
SO., 27. 9., ab 10.15 h – MO., 28. 9., ab 18 h
Kirmes wie sie früher einmal war: Besucher und Besucherinnen in Schwälmer Tracht ...
Festplatz,
Brückenweg 99, 34628 Merzhausen

500 Jahre zurück – und über 2026 hinaus
Tourismusworkshop in Homberg (Efze) zeigt Perspektiven
Homberg (Efze). Wie wird aus einem historischen Jubiläum ein Reiseanlass, der bleibt? Beim überregional ausgerichteten Tourismusworkshop „500 Jahre Homberger Synode 1526–2026“, am 8. September 2026, im Kulturzentrum KRONE ging es um die Zukunft der Reformationsgeschichte als touristisches Thema. Auf Einladung des Tourismusservice Rotkäppchenland e. V. kamen Akteure aus Tourismus, Kommunen, Regionalentwicklung und Geschichtsvermittlung zusammen. Gestaltet wurde die Veranstaltung von der Berliner Agentur Zeitreisen – Veranstaltungs- und Projektmanagement.
Am Anfang stand dabei keine Präsentation, sondern die Stadt selbst: Mike Luthardt führte die Teilnehmenden durch die Reformationsstadt Homberg. Der Stadt- und Turmführer erschließt Homberger Geschichte unter anderem bei Turmführungen in St. Marien und als „Lambert von Avignon“ in Themenführungen. Der Rundgang setzte so den Ausgangspunkt für die anschließende Diskussion: die Begegnung mit dem historischen Ort.


Blick auf die Reformationsstadt. Bild: Tourismusservice Rotkäppchenland e.V.

In einem Impulsreferat und in der folgenden, gemeinsamen Arbeit im Plenum wurden touristische Entwicklung und historische Vermittlung zusammengeführt. Ausgangspunkt waren die bereits vorhandenen Führungsangebote, reformationsbezogenen Einrichtungen, Wege und Veranstaltungen. Die Aufgabe: nicht immer neue Einzelangebote nebeneinanderzustellen, sondern das Vorhandene so zu verbinden, dass daraus ein erkennbarer, zugänglicher und buchbarer Zusammenhang entsteht.
Die Reformation bietet dafür mehr als eine Abfolge berühmter Namen. Im Workshop rückte sie als Geschichte gesellschaftlicher Veränderungen in den Blick – mit Folgen für Bildung, Fürsorge, Religion und Alltag, aber auch mit Konflikten und Widersprüchen. Von der Homberger Synode über die Konfirmation in Ziegenhain und Luthers Reise durch Spieskappel bis zur Kloster- und Sozialgeschichte reicht der Stoff. Er soll nicht nur erklären, was vor 500 Jahren geschah, sondern auch, was davon bis in den heutigen Alltag hineinwirkt.


Gebäudefassade Gasthaus Krone © Rolf Mänken · Alle Rechte vorbehalte

Große Geschichte, praktische Fragen
Diskutiert wurden kombinierbare Tages- und Mehrtagesprogramme, begleitete Bustouren sowie Verbindungen zwischen Rad-, Wander- und Pilgerwegen. Szenische Angebote, digitale Vermittlung und regionale Spezialitäten könnten, so die Runde, zusätzliche Zugänge schaffen – für Kulturreisende ebenso wie für Familien, Schulen oder kirchliche Gruppen. Als gemeinsame Klammer wurde eine Dachmarke mit wechselnden Jahresthemen angeregt; sie sollte bei der gemeinsamen Destination GrimmHeimat NordHessen angesiedelt werden, die den größten Gebietsanteil an der historischen Ereignisregion heute abbildet.
Ebenso deutlich wurde, dass touristische Entwicklung nicht bei der Erzählung endet. Beschilderung, Toiletten, Busparkplätze, Gastronomie und Unterkünfte für Gruppen gehören dazu.
Als wichtige nächste Schritte wurden ein engerer, institutionalisierter Austausch der Gästeführer und Tourismuspartner sowie eine gemeinsame Übersicht bestehender Angebote und erste überschaubare Pilotprodukte empfohlen.


Ausschnitt Kirchenfenster der Reformationskirche in Homberg (Efze) © Uwe Dittmer · Uwe Dittmer · CC BY-SA

Vom Workshop in die weitere Zusammenarbeit
Die Ergebnisse des Workshops sollen schrittweise in die weitere touristische Zusammenarbeit einfließen. Bereits im September will der Tourismusservice Rotkäppchenland e. V. mit den Stadtführern aus Ziegenhain und Homberg (Efze) die bisherige Saison auswerten. Gemeinsam soll beraten werden, welche Erfahrungen sich daraus für die kommenden Monate und insbesondere für buchbare Angebote in der Saison 2027 ff. ableiten lassen. Ein weiterer Schritt ist für Januar vorgesehen: Im Kloster Haydau soll ein erstes gemeinsames Treffen von Gästeführern zur Vernetzung der reformationsbezogenen Angebote Nordhessens stattfinden. Es wäre zugleich das erste Vernetzungstreffen überhaupt auf Ebene der GrimmHeimat NordHessen. Vorbereitet wird das Treffen gemeinsam von den beiden beteiligten Touristischen Arbeitsgemeinschaften Mittleres Fuldatal und Rotkäppchenland.


Bild: Tourismusservice Rotkäppchenland e.V.

Auch das Thema (Bus-)Gruppenreisen soll weiterentwickelt werden. Mit interessierten Kommunen ist ein Austausch über vernetzte Busreiseangebote geplant. Als möglicher Veranstaltungsort bietet sich Homberg (Efze) an – auch vor dem Hintergrund, dass dort einer der erfahrensten, deutsche Gruppenreiseanbieter für religionsbezogene Busreisen ansässig ist. Als Zeitraum für das Gespräch ist Februar 2027 vorgesehen.
Parallel stellt sich die Frage, wie die bis Ende 2026 zu finalisierenden Ergebnisse des LEADER-Projektes, in dessen Rahmen der Workshop stattfand, über einzelne Angebote hinaus für die touristische Profilierung der Region genutzt werden können. Die beteiligten Tourismuspartner wollen deshalb auch auf kommunaler Ebene beraten, wie die erarbeiteten Themen, Angebote und Verbindungen künftig dazu beitragen können, das Profil des Reisegebietes weiter zu schärfen.
Der Maßstab bleibt dabei konkret: Geschichte soll nicht nur Anlass zum Erinnern sein, sondern ein Grund, die Region zu besuchen – und wiederzukommen.

Projektbegleitung Rotkäppchenland
Veranstaltungshinweis zu „500 Jahre Reformation in Hessen“ am 22.09.2026
Orgelklänge im Schwälmer Dom – Konzert der Orgelschüler*innen, Ev.-ref. Kirche Wasenberg, Kirchstraße, 34628 Wasenberg, 26.09.2026, 18:00 – 19:00 Uhr.
Anlässlich des 500. Jubiläums der Homberger Synode laden die **Orgelschüler*innen der Orgelklasse von Bezirkskantor Andrej Romanov** zu einem abwechslungsreichen Abendkonzert in den Wasenberger „Dom“ ein. Auf der original erhaltenen romantischen Orgel von 1862 des Ziegenhainer Orgelbauers Röth erklingen **Werke aus mehreren Jahrhunderten**.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/eventDate/a0125c21-dcfa-43b4-8311-3f408af3a0b5

Confessiones, Ev. Kirche Borken, Kirchstraße 1, 34582 Borken, 26.09.2026, 19:00 – 20:30 Uhr.
Das gemeinsame **Konzertprogramm von Blechbarten und Bezirkskantor R. Volgmann** steht ganz im Zeichen des großen Reformators. Der Titel beruft sich auf eine Schrift **Augustins**, die **Martin Luther** in seiner theologischen Entwicklung besonders wichtig war.
Luthers Denken, Fühlen und Handeln soll durch Musik und erklärende Texte dem Publikum nahegebracht werden. Die **Musik aus Luthers** Zeit tritt dabei in **einen spannenden Dialog** mit Texten und **modernen Kompositionen**, die die Zuhörer in ihrer Lebenswelt abholen möchten – ganz so, wie es vor 500 Jahren das Anliegen Martin Luthers gewesen ist.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a1f3283b-a3e7-4efe-a1e2-c2022e23cd1a



© Blechbarten

Die Fülle des Lebens feiern – Ein nachhaltiges Erntedankfest auf dem Biohof Ruhlengut, Hof Ruhlengut, Binsförther Str. 26, 34626 Morschen, 27.09.2026, 10:00 – 13:00 Uhr.
Die Erntezeit ist da! Ein „offenes Scheunentor" für die Dankbarkeit bieten der **Biohof Ruhlengut** und die **Kirchengemeinde Morschen**. Sie feiern seit Jahren ihr Erntedankfest in der Scheune. An existenziellen Themen und Fragen kommt dort keiner vorbei.
Die Kriege in der Welt und die Konflikte um Macht und Herrschaft haben in den vergangenen Jahren viel Sensibilität verdrängt. Der **menschengemachte Klimawandel** hat in der politischen Debatte längst nicht mehr die nötige Aufmerksamkeit. Dank und Ausblicke auf das Leben werden in dem Gottesdienst vor Gott gebracht. **Gutes Leben wird gefeiert – ohne die Krisen schönzureden**.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a109c527-f249-4c09-a2dc-cb6d211b24d7



© Dierk Glitzenhirn

Cembalo pur – Keith Hill Opus 1 in Holzhausen, Ev. Dorfkirche Holzhausen, Berliner Str. 21, 34576 Homberg, 03.10.2026, 19:00 – 20:05 Uhr.
Am **Tag der Deutschen Einheit** spielt Bezirkskantor **Andrej Romanov in** der Kirche Holzhausen ein **Solokonzert**. Er nutzt ein **restauriertes Cembalo**, gebaut 1972 von dem renommierten amerikanischen Cembalobauer **Keith Hill** als sein Opus 1. Das Instrument wurde kürzlich sorgfältig restauriert und steht an diesem Abend zum ersten Mal nach der Instandsetzung ganz allein im Mittelpunkt – passend zum 500. Jubiläum der Homberger Synode.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a01257f3-eb79-464f-9577-287285572b49
Von Cambridge und Bad Zwesten nach Hülsa – Violine & Cembalo, Ev. Kirche Hülsa, Königsstraße 25, 34576 Homberg-Hülsa, 11.10.2026, 18:00 – 19:00 Uhr.
Geigerin **Marion Linse** aus Bad Zwesten und Cembalist **Dan Tidhar** aus Cambridge entführen an diesem Abend in die Welt der **ausdrucksstarken Barockmusik**. Mit **Violinsonaten**, **Cembalomusik** und weiteren Kompositionen aus der Barockzeit feiern sie 500 Jahre Reformation in Hessen.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a0122c3a-dfba-4346-bf1c-edbd25e76de7
Marcel Piethe und Leon Ebert
E-Mail: projektbegleitung@rotkaeppchenland.de
Telefon: +49 6691 9156607

Männergesangverein Waltersbrück 1919 e. V.

140 Jahre Männergesangverein 1886 Odershausen - Festveranstaltung vom 18.-20.09.2026
Drei Tage lang feierten unsere Sangesbrüder aus Odershausen mit einem Sängerfest ihr großartiges Vereinsjubiläum! Welcher Verein kann schon auf 140 Jahre Vereinsgeschichte verweisen? Da wird man nicht viele finden. Als ältester noch aktiver Verein von Bad Wildungen begleitet der Chor das Leben der Menschen seit Generationen. Der MGV ist Synonym bzw. steht für die Pflege des Chorgesangs, die gelebte Gemeinschaft und für die Verbundenheit zum Heimatort/der Stadt Bad Wildungen! Großartig!
An zwei Abenden beteiligten sich Gastchöre an dem Festprogramm. So auch wir. Mit Freude haben wir die Veranstaltung am Samstagabend mitgestaltet. Die von Chorleiter Dietmar Nette-Achenbach ausgesuchten Lieder wurden gekonnt vorgetragen und vom Publikum mit reichlich Applaus honoriert.
Fazit:
- Wir haben einen tollen Abend bei festlicher Atmosphäre verlebt und bereichern dürfen. Es war Werbung für den Chorgesang.
- Für den Chor aus Odershausen hoffen/wünschen wir, dass er noch viele Jahre als Kulturträger Odershausen, Bad Wildungen und den Landkreis Waldeck-Frankenberg beglücken wird.

Neuentaler Nachrichten

Jetzt als ePaper lesen:
epaper.wittich.de/1368



Foto: Richard Faust

Pressewart Klaus Bucher

Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue

Vom Leerstand zum Zukunftsort: Tag der Innenentwicklung zeigt, wie's geht
Rund 50 Gäste informierten sich auf dem Brehms-Hof in Großenenglis über Sanierung, Förderangebote und neue Nutzungsideen für alte Höfe

Wie alte Hofanlagen erhalten, zeitgemäß genutzt und wieder mit Leben gefüllt werden können, stand im Mittelpunkt des Tages der Innenentwicklung am Sonntag, 20. September, auf dem Brehms-Hof in Großenenglis. Rund 50 Gäste nutzten die Gelegenheit, die beispielhaft entwickelte Hofanlage kennenzulernen, sich über Sanierung und Fördermöglichkeiten zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen hatten die Stadt Borken und der Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue. Auch das regnerische Wetter tat dem Interesse keinen Abbruch: Unter einem von der Freiwilligen Feuerwehr Großenenglis bereitgestellten Zelt konnten die Informationsstände im Trockenen besucht werden.

Gemeinsam mit der Familie Brehm, der Interessengemeinschaft Bauernhaus aus dem Vogelsberg, dem Verein Hof Lebenswert, dem Heimatverein Großenenglis sowie der Dorf- und Regionalentwicklung des Schwalm-Eder-Kreises informierten die Veranstalter über Sanierungsmöglichkeiten, Förderangebote und neue Nutzungsideen für leerstehende oder untergenutzte Gebäude.

Mehrere kurze Vorträge eröffneten unterschiedliche Zugänge zum Thema Ortskernstärkung. Sie vermittelten Einblicke in die Sanierung und Umnutzung älterer Gebäude, stellten konkrete Erfahrungen und Unterstützungsangebote vor und bildeten eine fundierte Grundlage für die anschließenden Gespräche.

Besonders anschaulich wurden die Möglichkeiten der Innenentwicklung bei einer Führung durch Brehms-Hof, wo Anfang der 2000er Jahre ein Nebengebäude in ein Gästehaus umgebaut wurde. Anhand von Vorher-Nachher-Aufnahmen und Plänen konnten die Besucher nachvollziehen, wie sich die ursprüngliche Hofanlage zu einem neu belebten Ort entwickelt hat.

Den inhaltlichen Abschluss bildeten ein Impulsvortrag von Katrin Hitziggrad von den Zukunftsoptimisten und die anschließende Podiumsdiskussion. Das Thema Ortskernstärkung sowie die Umnutzung und Wiederbelebung einer Hofreite wurde dabei aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet: Die Perspektiven der Menschen, die ein solches Vorhaben praktisch umsetzen und umgesetzt haben, trafen auf die Erfahrungen von Planung, Beratung und Kommune. Auch das Publikum brachte sich mit Fragen und eigenen Erfahrungen in die Diskussion ein.

Die Zukunft der Dörfer liegt danach nicht allein in neuen Baugebieten am Ortsrand, sondern ganz wesentlich in der weitsichtigen und kreativen Nutzung des vorhandenen Bestandes. Bürgermeister Marcel Pritsch betonte: „Innenentwicklung gelingt, wo Menschen den ersten Schritt wagen und Unterstützung finden. Der Hof von Familie Brehm zeigt, dass aus Herausforderungen Zukunftsorte entstehen.

Für das leibliche Wohl der gelungenen Veranstaltung sorgten die Landfrauen aus Großenenglis, für musikalische Begleitung Jonas Brehm.



Podiumsdiskussion mit (v. l.) Ulla Brehm, Regionalmanagerin Sonja Pauly, Bürgermeister Marcel Pritsch, Architekt Michael Ruhl und Julia Hartmann vom historischen Gutshof in Großenenglis



Hofführung mit Ursula Brehm



Schulnachrichten

Neue Kurse der Volkshochschule
Es handelt sich um einen kleinen Auszug.
Weitere Kurse finden Sie auf unserer Webseite
Auskunft und Anmeldung: Tel.: 05681 775-7755 oder
E-Mail: vhs@schwalm-eder-kreis.de oder
Internet: www.vhs-schwalm-eder.de

Bad Zwesten

Spinnen am Rad
Beginn: Donnerstag, 22.10.2026, 18:00 Uhr,
Kreativraum Katja Becker, Kursnr.: 210050L61.

Borken

Stricken für Jung und Alt
Mit und ohne Vorkenntnisse, Beginn: Donnerstag, 01.10.2026, 18:00 Uhr, Kerstin`s Strick- und Wollstübchen,
Kursnr.: 209062L62.

Stricken für Jung und Alt
Mit und ohne Vorkenntnisse, Beginn: Donnerstag, 05.11.2026, 18:00 Uhr, Kerstin`s Strick- und Wollstübchen,
Kursnr.: 209063L62.

Frielendorf

Filzen, was das Herz begehrt
Beginn: Dienstag, 29.09.2026, 17:00 Uhr, N. N.,
Tel. 06691 5985, Kursnr.: 210055L62.

Homberg

Einführung in die Familienforschung
Beginn: Dienstag, 20.10.2026, 19:00 Uhr, Kreisverwaltung, Kursnr.: 101050V62.

Boogie Woogie tanzen
Beginn: Samstag, 26.09.2026, 10:00 Uhr, Stellbergschule, Kursnr.: 205067L62Z.

Boogie Woogie tanzen
Beginn: Samstag, 07.11.2026, 10:00 Uhr, Stellbergschule, Kursnr.: 205069L62.

Boogie Woogie tanzen
Beginn: Samstag, 12.12.2026, 10:00 Uhr, Stellbergschule, Kursnr.: 205071L62.

Breathwork - Workshop
Die Kraft des Atems entdecken und nutzen,
Beginn: Samstag, 10.10.2026, 10:00 Uhr,
Volkshochschule Untergasse, Kursnr.: 301054H62.

Bildungsurlaub: Spanisch intensiv - Von Anfang an
Niveau A1, Beginn: Montag, 08.02.2027, 08:30 Uhr, Kreisverwaltung, Kursnr.: 422102X71z.

Bildungsurlaub: Englisch intensiv - Anfangskenntnisse erweitern
Niveau A1.2, Beginn: Montag, 25.01.2027, 08:30 Uhr,
Kreisverwaltung, Kursnr.: 406159X62z.

Schwalmstadt

Kroatisch - Für Begegnung
Niveau A1, Beginn: Montag, 19.10.2026, 19:30 Uhr,
Carl-Bantzer-Schule Ziegenhain, Kursnr.: 421151T62z.

Online

Arabisch lernen - Grundkenntnisse online – Niveau A2.07
Termin: ab Montag, 21.09.2026, 20:00 bis 21:30 Uhr,
17 Termine, Online vhs.cloud, Leitung: Nicolas Khoury.
Kursnr. 401253T62

Bildungsurlaube

Bildungsurlaub in Homberg:
Spanisch intensiv - Von Anfang an – Niveau A1.1
Termin: Montag, 14. bis Freitag, 18.09.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine,
Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6,
Leitung: Galya Constanza
Velasco. Kursnr. 422101X62.

Bildungsurlaub in Melsungen:
Englisch intensiv - Business and more – Niveau B2
Termin: Montag, 5. bis Freitag, 09.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof,
Bahnhofstraße 2, Leitung: Dorothea Lux Kursnr. 406456X62.

Bildungsurlaub in Homberg:
Englisch – Grundlagen – Niveau A2
Termin: Montag, 5. bis Freitag, 09.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung,
Parkstraße 6, Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406251X62.

Bildungsurlaub in Melsungen: Englisch intensiv - Anfangskenntnisse erweitern – Niveau A1.2
Termin: Montag, 12. bis Freitag, 16.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof,
Bahnhofstraße 2, Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406151X62.

Bildungsurlaub in Homberg:
Spanisch intensiv – Grundkenntnisse – Niveau A2.1
Termin: Montag, 16. bis Freitag, 20.11.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Galya Constanza Velasco. Kursnr. 422251X62.

Bildungsurlaub in Melsungen: Englisch intensiv - Business and more -Von Anfang an - Niveau A1.1
Termin: Montag, 18. bis Freitag, 22.01.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof,
Bahnhofstraße 2, **Leitung:** Dorothea Lux. Kursnr. 406203X71.

Bildungsurlaub in Homberg: Englisch intensiv - Anfangskenntnisse erweitern – Niveau A1.2
Termin: Montag, 25. bis Freitag, 29.01.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung,
Parkstraße 6. Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406152X62.

Bildungsurlaub in Fritzlar: Französisch intensiv – Von Anfang an – Niveau A1
Termin: Montag, 1. bis Freitag, 05.02.2027, 9:00 – 16:30 Uhr, 5 Termine, Fritzlar, Marktplatz 5, Leitung: Udo Grenzebach.
Kursnr. 408102X71.

Bildungsurlaub in Homberg:
Spanisch intensiv - Von Anfang an – Niveau A1.1
Termin: Montag, 8. bis Freitag, 12.02.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Galya Constanza Velasco. Kursnr. 422101X71.

Bildungsurlaub in Melsungen:
Englisch intensiv – Grundlagen – Niveau A2
Termin: Montag, 1. bis Freitag, 05.03.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof, Bahnhofstraße 2, **Leitung:** Ilona Kroeger. Kursnr. 406201X71.

Bildungsurlaub in Fritzlar: Englisch intensiv – Mittelstufe – Niveau A2+
Termin: Montag, 15. bis Freitag, 19.03.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Fritzlar, Marktplatz 5, Leitung: Sylvia Poschmann. Kursnr. 406301X71.

Bildungsurlaub in Homberg:
Französisch intensiv - Von Anfang an – Niveau A1
Termin: Montag, 22. bis Donnerstag, 25.03.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 4 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Sebastian Schackert. Kursnr. 408103X71.

Bildungsurlaub in Homberg:
Spanisch intensiv – Grundkenntnisse – Niveau A2
Termin: Montag, 10. bis Freitag, 14.05.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Galya Constanze Velasco Uribe. Kursnr. 422201X71.

Bildungsurlaub in Italien: Italienisch intensiv in Casina/Emilia Romagna – Niveau A1.2
Termin: Montag, 21. bis Freitag, 25.06.2027, 9:30 – 17:00 Uhr, 5 Termine, 7 Nächte in Agriturismo Madonna Della Corte, Casina (Reggio Emilia), Leitung: Andrea Morra-Hehenkamp. Kursnr. 409205X71z.

Seniorennachrichten

Seniorenbeauftragter der Gemeinde Neuental

Eduard Husung, Am Roten Rain 1, 34599 Neuental-Schlierbach
Telefon: 06693-911314
Email: ede.husung@gmx.de

Sicherheitsberater für Senioren

Sicherheitsberater/innen für Senioren sollen dazu beitragen, das Sicherheitsgefühl lebensälterer Menschen zu Hause und im öffentlichen Raum zu stärken.

Ehrenamtliche SicherheitsberaterIn in der Gemeinde Neuental
Eduard Husung, Am Roten Rain 1, 34599 Neuental, Tel.911314
Heidi Stöcker, Herkulesstr 4, 34599 Neuental, Tel.06693/8785

Satt ist gut. Saatgut ist besser.
brot-fuer-die-welt.de/saatgut
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Am 27. September
Herrn Otto Völker, Bischhausen ..... zum 80. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche
Ihre Sandra Bischoff, Bürgermeisterin

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Zimmersrode mit Bischhausen, Gilsa und Römersberg

Evangelisches Pfarramt
Hinter der Kirche 7
34599 Neuental-Zimmersrode
Tel: 06693 617
pfarramt.zimmersrode@ekkw.de
Facebook: Evangelisch von Borken bis Jesberg | Facebook
Pfarrerin Saskia Lerch ist nicht im Dienst.
Es vertritt Pfarrer Peter Waterkamp:
Tel. 05622 4220
E-Mail pfarramt.zueschen@ekkw.de
Terminanfragen zu Taufen, Trauungen und Ehejubiläen senden Sie bitte per Mail an pfarramt.zimmersrode@ekkw.de **oder telefonisch zu den Bürozeiten (Dienstag und Freitag von 10 bis 12:00 Uhr) Tel. 06693 617**

Gemeindesekretärin
Inge Mühlen
inge.muehlen@ekkw.de
Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 10 bis 12:00 Uhr

Gemeindereferentin
Katharina Breves
katharina.breves@ekkw.de

Verwaltungsassistenz für den Kooperationsraum Region Borken
Evangelisches Kirchenbüro
Katja Brauer
Bahnhofstr. 36b
34582 Borken
kirchenbuero.borken@ekkw.de
Tel. 056 82 – 73 21 55

Wochenspruch zum 17. Sonntag nach Trinitatis
„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat."
(1. Joh 5,4c)

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

27. September – 17. So. n. Trinitatis
10:30 Uhr Zimmersrode – Festgottesdienst mit Abendmahl zur Diamantenen Konfirmation (Konfirmationsjahrgänge 1964 - 1966) – Prädikant Hucke

04. Oktober – Erntedankfest
14:00 Uhr Zimmersrode – Gottesdienst mit Kaffeetrinken im Anschluss – Prädikant Hucke
18. Oktober – 20. So. n. Trinitatis
9:30 Uhr Bischhausen – Gottesdienst – Pfarrer Waterkamp
10:30 Uhr Zimmersrode – Taufgottesdienst – Pfarrer Waterkamp
31. Oktober – Reformationstag
19:00 Uhr Stadtkirche Homberg - „500 Jahre Reformation" mit Bischöfin Dr. B. Hofmann

Jungschargruppe
Hier können **Kinder ab 8 Jahren** zusammenkommen, um gemeinsam zu spielen, zu basteln, zu singen, um Geschichten aus der Bibel zu hören und viel Neues zu entdecken.
Die Treffen finden immer am letzten Donnerstag des Monats von 16:30 bis 18:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Zimmersrode, Hinter der Kirche 7a statt.

Krabbelgruppe
Die Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder, mit einer Begleitperson, trifft sich jeden Montag von 15 bis 18:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Zimmersrode, Hinter der Kirche 7a.
Kontakt: Julia Ernst 0179 4344374

Evangelische Kirchengemeinde Dillich - Nassenerfurth

mit Dillich, Haarhausen, Nassenerfurth, Neuenhain, Stolzenbach und Trockenerfurth
Pfarrerin Judith Helms,
Nassenerfurth, Hopfenstr. 9, 34582 Borken, 05682 2375,
pfarramt.dillich-nassenerfurth@ekkw.de,
www.evangelisch-von-borken-bis-jesberg.de
Wochenspruch zum 17. Sonntag nach Trinitatis
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Johannes 5,4)
Wochenspruch zu Erntedank
Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)

Gottesdienste
17. Sonntag nach Trinitatis/Erntedank, 27. September
9:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Haarhausen (Pfarrerin Helms)
10:45 Uhr Gemeinsamer Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Begrüßung der Konfirmanden/innen (aus Neuenhain und Dillich) in Stolzenbach (Pfarrerin Helms)
18. Sonntag nach Trinitatis/Erntedank, 4. Oktober
9:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Begrüßung der Konfirmandinnen in Trockenerfurth (Pfarrerin Helms)
10:45 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Begrüßung der KonfirmandInnen im Kirmeszelt in Nassenerfurth (Pfarrerin Helms)
Mittwoch, 7. Oktober
17:00 Uhr Lucia-Andacht in Haarhausen (Pfarrerin Helms)
19. Sonntag nach Trinitatis, 11. Oktober
9:30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain (Prädikant i. P. Kripko)
10:45 Uhr Gottesdienst in Nassenerfurth (Prädikant i. P. Kripko)
20. Sonntag nach Trinitatis, 18. Oktober
14:00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst „Meine Kirche hat Geburtstag" in Dillich (K. Schopf und Team)

Gruppen und Veranstaltungen
Kinderkirche
Wir laden alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren herzlich ein zur Kinderkirche am **Freitag, dem 25. September um 16:00 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.** Sie hat das Motto: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land – wir feiern Erntedank"
Kleiner Chor
Der Kleine Chor (Frauenchor) trifft sich heute, **am 25. September bereits um 18:30 Uhr**, danach wieder **freitags von 19:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.** Wer neu mitsingen möchte, ist herzlich willkommen! Info bei Pfarrerin Helms, 05682 2375.
Kirchenkino
Am **Freitag, dem 25. September** ist **Kirchenkino im Kirchsaal in Trockenerfurth. Ab 20:00 Uhr** geht´s los. Kino für alle Generationen! Einfach vorbeikommen!
Kindergottesdienst
Wir laden herzlich ein zum Kindergottesdienst am **Samstag, dem 26. September um 15:00 Uhr im Multifunktionsraum der Feuerwehr in Dillich.** Thema: Erntedank
Konfirmandenunterricht
Wir treffen uns am **Dienstag, dem 29. September um 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.**
Posaunenchor
Der Posaunenchor trifft sich **mittwochs ab 19:00 Uhr im Kirchsaal in Trockenerfurth.** Info bei Petra Schäfer, 05682 2284.
Handauflegen
Am **Freitag, dem 2. Oktober** haben Sie wieder die Möglichkeit, sich die Hände auflegen zu lassen: **zwischen 17:30 Uhr und 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.** Spüren Sie die Wärme und wie die göttliche Kraft fließt.



Handauflegen am 2. Oktober

Pflanzaktion im Kirchenwald in Neuenhain
Wir laden herzlich ein zur Pflanzaktion für die ganze Familie am **Samstag, 31. Oktober um 10:30 Uhr.**
Treffpunkt: DGH Neuenhain.
Wir wollen **mindestens 200 junge Bäume pflanzen** und damit ein sichtbares Zeichen der Hoffnung setzen.
Wir bitten um **Anmeldung bis zum 1. Oktober** bei Pfarrerin Helms, 05682 2375 oder judith.helms@ekkw.de.



Pflanzaktion im Kirchenwald Neuenhain

Kinder-Bibel-Tage
Wir laden ein zum Kinder-Bibel-Tag am **Samstag, dem 17. Oktober von 15 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.** Unter dem Motto „Meine Kirche feiert Geburtstag" wollen wir 500 Jahre Reformation in Hessen feiern und mehr über das Leben vor 500 Jahren erfahren. **Anmeldung bitte bis zum 10. Oktober** bei Pfarrerin Helms, 05682 2375 oder judith.helms@ekkw.de
Am **Sonntag, dem 18. Oktober** ist dann um **14:00 Uhr ein Familiengottesdienst in der Kirche in Dillich.**

Evangelische Kirchengemeinde Landsburg



Wochenspruch zum Erntedankfest, 17. Sonntag nach Trinitatis:
Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zu seiner Zeit. Psalm 145, 15

Wir laden ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:
So., 27. September – Erntedankfest
Die Kollekte ist für Katastrophenhilfen gedacht.

So., 27. September – Erntedankfest
09:30 Uhr Waltersbrück – Erntedankgottesdienst und Abendmahl mit Prädikant Michael Göbel und dem Männerchor
10:30 Uhr Schlierbach – Erntedankgottesdienst mit den KIGO-Kindern und Abendmahl mit Prädikant Michael Göbel

So., 4. Oktober – Erntedankfest – 18. Sonntag nach Trinitatis
Die Kollekte ist für Katastrophenhilfen gedacht.

So., 4. Oktober – Erntedankfest – 18. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Dorheim – Erntedankgottesdienst und Abendmahl mit Pfarrerin Kunkel
10:30 Uhr Schlierbach – Gottesdienst mit Pfarrerin Kunkel

So., 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

So., 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis
10:30 Uhr Waltersbrück Gottesdienst mit Lektorin Schäfer

So., 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis
Die Kollekte ist für die Welge-Stiftung bestimmt.

So., 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Schlierbach – Gottesdienst mit Lektorin Schäfer
10:30 Uhr Dorheim – Gottesdienst mit Lektorin Schäfer

Kindergottesdienst Schlierbach



Ihr Lieben!
Den **nächsten Kindergottesdienst** wollen wir nutzen, um ein kleines Anspiel fürs Erntedankfest vorzubereiten.
Hierzu treffen wir uns am 26.9. um 11:00 Uhr im Bürgerhaus.
Der Erntedank-Gottesdienst ist am 27.9. um 10:30 Uhr in unserer Kirche.

Wir freuen uns auf euch!
Elena & Marina

Adressen
Pfarrerin Christiane Kunkel, Pfarramt Allendorf, Heidecke 9, 34613 Schwalmstadt-Allendorf:
Telefon: 06691 1501 -
eMail: pfarramt.allendorf-landsburg@ekkw.de

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental



Gottesdienste in St. Peter, Zimmersrode
Sonntag, 27.09., Erntedankfest
11:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 04.10.
11:00 Uhr Heilige Messe

Gottesdienste in St. Bonifatius, Jesberg
Samstag, 26.09., Erntedankfest
18:00 Uhr Vorabendmesse
Samstag, 03.10.
18:00 Uhr Vorabendmesse

Aufbruch Christus-Zentrum Nordhessen



Todenhäuser Str. 4, 34621 Frielendorf
Tel.: 05684 931361; E-Mail: buero@aufbruch-czn.de
Internet: www.aufbruch-czn.de
Gerda Döring, Jesberg, Tel.: 06695 1750

rs

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
am 27.09. um 10:30 Uhr
„Lasst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens." (Hebräer 12,2)
Paulus schreibt diesen ermutigenden Satz an Christen, die angesichts ihrer Schwierigkeiten in der Gefahr standen, vor allem auf sich selbst und ihre eigenen Umstände zu schauen. Dabei kann man leicht vergessen, dass unsere Hilfe und Rettung allein aus der Gnade des Herrn kommen.
Paulus erinnert sie daran, dass Jesus selbst ihnen den Glauben geschenkt und ihn in ihnen begonnen hat. Gleichzeitig dürfen sie darauf vertrauen, dass Gott sie nicht allein lässt, sondern bis zum Ende bei ihnen bleibt. Er wird sie durch alle Schwierigkeiten hindurchtragen und ihnen die Kraft geben, die sie dafür brauchen.
Auch uns möchte dieser Vers Mut machen – ganz gleich, wie unsere äußeren Umstände aussehen. Richten Sie Ihren Blick auf Jesus. Er ist für Sie da. Er lässt Sie im Glauben wachsen und reifen und wird Sie mit seiner Gnade auch durch schwierige Lebensumstände hindurchtragen.
Unter der Woche finden verschiedene Gebetstreffs bei einigen Mitgliedern statt. Wenn Interesse besteht daran teilzunehmen, bitte im Gemeindebüro genauere Infos erfragen.

Ev.-Luth. Gemeinde Schlierbach

Termine in der Gemeinde Schlierbach
Sonntag, 27. September 2026
10:30 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst zu Ernte Dank in Schlierbach
Ev.-Luth. Gemeinde Schlierbach
Pfarramt: Bergstraße 17A, 34576 Homberg
Pfarrer Christian Utpatel
05681 5521

Jehovas Zeugen



Programmheft zum Kongress am 26.09.2026

Samstag, 26.09.2026, 9:40 – 16:00 Uhr
Kongress in der Hessenhalle Alsfeld
Thema: „Glücklich ist, wer auf Jehova vertraut" (Sprüche 16:20)
Veranstaltungsort: Hessenhalle Alsfeld, An der Hessenhalle 1, 36304 Alsfeld
Weitere Informationen und das Kongressprogramm sind zu finden auf www.jw.org – Bibliothek – Bücher & Broschüren – Kreiskongressprogramm 2026/27
Es findet in dieser Woche keine Zusammenkunft in deutscher Sprache in Homberg statt!

Samstag, 26.09.2026, 10:15 – 12:00 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende (Russisch):
Biblischer Sondervortrag: „Kann mir die Bibel weiterhelfen?"
Dieser Vortrag wird weltweit in allen 119.652 Gemeinden von Jehovas Zeugen Ende September/Anfang Oktober gehalten. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Dienstag, 29.09.2026, 18:30 – 20:15 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche (Russisch)
Mittwoch, 30.09.2026, 19:00 – 20:45 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche
Jeder ist herzlich eingeladen. Eintritt frei. Keine Kollekte.
Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, online an den Gottesdiensten teilzunehmen. Zugangsdaten erhalten Sie unter u. g. Kontakt.
Jehovas Zeugen Homberg, August-Vilmar-Straße 21
Tel.: 05681 5255 (auch WhatsApp) oder 05626 3079967
Mail: jw-homberg@web.de; Offizielle Website: www.jw.org

Wissenswertes

Gegen Hass im Netz: Fortbildung zu rechtsextremistischen Onlinestrategien im Schwalm-Eder-Kreis



Rechtsextremistische Akteure nutzen gezielt die Mechanismen sozialer Medien, um junge Menschen zu manipulieren. Plattformen wie TikTok, Snapchat und Instagram bieten durch ihre enorme Reichweite und den direkten Zugang zu Jugendlichen ideale Bedingungen, um extremistische Ideologien unbemerkt zu verbreiten. Um dieser Gefahr entgegenzuwirken, laden die Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises und die DEXT Fachstelle zu einer spezialisierten Fortbildungsveranstaltung ein.

Fokus: Aufklärung und Schutz
Die Veranstaltung findet am 22. Oktober von 09:30 Uhr bis 14:00 Uhr statt. Im Zentrum steht die Analyse aktueller Onlinestrategien der rechtsextremen Szene. Lea Plavcic, Referentin des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus Hessen, wird einen detaillierten Überblick über die Vorgehensweisen der Szene geben und konkrete Möglichkeiten aufzeigen, wie Jugendliche geschützt und gestärkt werden können.

Zielgruppe und Teilnahme
Die Fortbildung richtet sich an alle, die im Alltag mit jungen Menschen arbeiten: Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Jugendarbeit sowie Lehrkräfte. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und Informationen
Interessierte können sich formlos per E-Mail anmelden. Weitere Details zur Veranstaltung sind im Veranstaltungskalender auf der Internetseite des Schwalm-Eder-Kreises verfügbar.
Kontakt für Anmeldungen und Rückfragen:
- Web: www.schwalm-eder-kreis.de
- E-Mail: lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de
- Telefon: 05681 7755177

Fachkräfte von morgen heute schulen

Kreiseigenes Projekt „Ready2Care" bündelt verschiedene Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote – Hauptschulabschluss in Teilzeit in Jugendwerkstatt Felsberg möglich



Menschen für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich zu interessieren und ihnen durch niedrigschwellige Unterstützung den Einstieg in Ausbildung oder sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Schwalm-Eder-Kreis zu ermöglichen, wird zunehmend wichtig. „Die Arbeitsmarkt- und Berufsprognose des Instituts für Wirtschaft, Arbeit und Kultur besagt, dass wir im Schwalm-Eder-Kreis einen deutlich zunehmenden Fachkräftemangel im Gesundheits- und Sozialbereich erleben werden. Hier wollen wir auch durch unser Projekt gegensteuern", so Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Kaufmann.
Das Projekt „Ready2Care" ist ein gemeinsames Angebot der Sozialverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises und der Bildungsträger Starthilfe Ausbildungsverbund e.V., Jugendwerkstatt Felsberg e.V. sowie Arbeit und Bildung e.V. Das Projekt läuft noch bis zum 31. Dezember 2028.
„‚Ready2Care' richtet sich an Menschen mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen – zum Beispiel an Personen ohne abgeschlossene Ausbildung, an Arbeitsuchende oder an Menschen, die nach einer familiären Pflegephase wieder in den Beruf einsteigen möchten", so Sabine Feisel, die das Projekt für den Schwalm-Eder-Kreis koordiniert. Auch Menschen, die noch nicht lange in Deutschland leben, sind ausdrücklich angesprochen und haben die Möglichkeit, zusätzlich zu fachtheoretischen und praktischen Einheiten berufsqualifizierende Sprachförderung (BQS+) zu erhalten.
Möglich ist das unter anderem in der Jugendwerkstatt Felsberg (Juwesta), einer der Kooperationspartner des Landkreises im Projekt. Hier ist zum ersten Mal der Hauptschulabschluss in Teilzeit möglich. „Das ist ein völlig neues Angebot hier in der Jugendwerkstatt.
Der Kurs läuft über zwei Jahre und verbindet schulische Inhalte mit Praxiserfahrung", erklärt Sonja Padalsky, die gemeinsam mit Andreas Böer den Kurs an der Juwesta leitet. Start für den Hauptschulkurs war Mitte August. Auf dem Stundenplan stehen unter anderem Mathe, Deutsch und Gesellschaftslehre, aber auch BQS+ und Bewerbungstraining für die Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.
Bereits im Oktober steht dann die erste Praxisphase im Stundenplan. Hierfür hat sich die Juwesta den Kooperationspartner „newcare" mit ins Boot geholt. Der Pflegeanbieter betreibt Einrichtungen unter anderem in Fritzlar, Felsberg und Gensungen. Einige der Teilnehmenden haben hier bereits im Vorfeld Praxiserfahrung gesammelt. „Die Wertschätzung, die den Teilnehmenden hierbei zuteilwird, motiviert zusätzlich", erzählt Sonja Müller, Einrichtungsleitung bei „newcare" in Felsberg-Gensungen.
„Wir freuen uns, über ‚Ready2Care' dieses besondere Kursformat anbieten zu können. Wir haben Teilnehmende mit sehr unterschiedlichen Lebensläufen in verschiedenen Altersgruppen. Dass diese Menschen durch diesen Kurs mehr Zeit für den Abschluss und einen Blick in die Praxis erhalten, nimmt auch sehr viel Druck von ihnen", so Sonja Padalsky.
Eine Teilnahme am aktuell laufenden Kurs ist noch möglich. Weitere Informationen dazu gibt es direkt bei der Jugendwerkstatt Felsberg unter www.juwesta.de, Tel. 05662 9497-0, E-Mail: info@juwesta.de.
„Ready2Care" wird von der Europäischen Union und aus Mitteln des Landes Hessen gefördert. Zudem stellt auch der Schwalm-Eder-Kreis Mittel zur Verfügung.

Gefördert von der Europäischen Union und aus Mitteln des Landes Hessen
Kofinanziert von der Europäischen Union
HESSEN Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Behördenverzeichnis

34599 Neuental, OT Zimmersrode, Hauptstraße 8
Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18:00 Uhr

Telefonverzeichnis:

Vorwahl: 06693
Information: 80 38 60
E-Mail: gemeindeverwaltung@neuental.de
Frau Bürgermeisterin Bischoff 80 38 621
E-Mail: vorzimmer@neuental.de

Vorzimmer Verwaltungsleitung
Frau Seiler 80 38 621
E-Mail: vorzimmer@neuental.de

Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Büroleitung, Personalverwaltung
Herr Dreher 80 38 615
E-Mail: dreher@neuental.de
Frau Freitag-Otto 80 38 616
E-Mail: freitag-otto@neuental.de
Frau Felk 80 38 626
E-Mail: felk@neuental.de
Frau Gindra 80 38 619
E-Mail: gindra@neuental.de

Bauverwaltung
Frau Jakob 80 38 618
E-Mail: jakob@neuental.de
Herr Ziegler 80 38 622
E-Mail: ziegler@neuental.de

Ordnungsamt, Gewerbe, Friedhöfe
Frau Gashi 80 38 612
E-Mail: gashi@neuental.de

Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Passamt, Kirchenaustritt)
Frau Schneiderwind 80 38 613
E-Mail: schneiderwind@neuental.de
Frau Wittig 80 38 623
E-Mail: wittig@neuental.de

Steueramt, Abfallwirtschaft
Frau Ristau
E-Mail: ristau@neuental.de 80 38 614

Digitalisierung
Frau Honerkamp 80 38 628
E-Mail: honerkamp@neuental.de

Gemeinschaftskasse Neuental-Jesberg
Herr Debus 06695-960114
E-Mail: r.debus@gemeinde-jesberg.de

Standesamt Schwalm-Eder-West
Borken (Hessen) 05682 80 81 24

Wassermeister
Herr Gabrisch 0163 70 38 446

Kläranlage
Herr Petschenka 0163 70 38 445
Bereitschaft für Wasserversorgung 0163 70 38 446
Bereitschaft für Abwasserversorgung 0163 70 38 445

Bauhofleiter
Herr Domin 0163 70 38 444

Kindertagesstätte Lummerland
Schulstraße 13, Neuental 12 28
E-Mail: kontakt@kitaneuental.de
Homepage: www.kitaneuental.de
In der Zeit vom 9.00 bis 12.00 Uhr ist die Kita telefonisch nicht erreichbar. In dringenden Fällen bitte Tel. 06693 80 38 60

Ferienpark Neuenhainer See
Platzverwaltung 12 87
Platzwart Herr Rockensüß
E-Mail: info@neuenhainer-see.de
Homepage: www.neuenhainer-see.de
Haus am See 91 16 31

Ortsvorsteher/ -innen

Zimmersrode
Martin Köhler, Hinter der Kirche 18 ..... 0173 29 64 486
Stellvertreterin: Sabine Flor, Parkstraße 22 ..... 8537 o. 0151 21812441
DGH-Verwaltung: Denise Perreten, Parkstraße 10 ..... 0155 63183884
Friedhofsverwaltung: Pia Alheit,
Ziegenhainer Straße 9 ..... 86 68 o. 0162 75 11 421

Bischhausen
Bernd Spohr, Am Kreuzacker 3 .... 919495 oder 0162 2486480
Stellvertreter: Martin Otto. Bischhäuser Straße 38 ..... 911661 ..... oder 0160 97923401
DGH-Verwaltung: Wolfgang Priester, Am Pfarrgarten 1 88 41
Friedhofsverwaltung: Wolfgang Völker, An der Gilsa 10 ..... 81 71

Dorheim
Benjamin Veith, Am Herplatz 2 ..... 0172 29 83 560
Stellvertreter: Stefan Waßmuth, Dorheimer Straße 7 ..... 87 40
DGH-Verwaltung: Christian Szekeresch, Am Brunnen 4 ..... 91 16 19
Friedhofsverwaltung: Stefan Waßmuth, Dorheimer Straße 7 ..... 87 40
Stellvertreter: Benjamin Veith, Am Herplatz 2 0172 29 83 560

Gilsa
Jochen Müller, Gilsatalstraße 47 ..... 91 11 00
Stellvertreterin: Susanne Lindner, Gilsatalstraße 10. 91 90 06
DGH-Verwaltung: Carsten Spohr, Herkulesstraße 6 1606
Friedhofsverwaltung Katharina Dörfler 0162 2319464

Neuenhain
Brunhilde Wende, Neuenhainer Straße 4 ..... 47 5
Stellvertreter: Jörg Viehmann, Brunnenstraße 10 8873
DGH-Verwaltung: Brunhilde Wende, Neuenhainer Straße 4 ..... 47 5
Friedhofsverwaltung: Michael Schmeer, Zur Kleehecke 6 ..... 1605 ..... oder 0152 29379090
Stellvertreter: Jörg Viehmann, Brunnenstraße 10 8873

Römersberg
Uwe Heintzemann, Römersberger Straße 21 .. 0170 7372684
Stellvertr. OV + DGH-Verwaltung: Guido Pritsch, Rothweg 9 ..... 0160 8424462
Friedhofsverwaltung: Uwe Heintzemann,
Römersberger Str. 21 ..... 0170 7372684

Schlierbach
Lisa Heinmüller, Untergasse 8 ..... 0157 38 83 06 71
Stellvertreter: Frank Szeltner, Am Roten Rain 15..... 91 91 81
BGH-Verwaltung: Björn Keim, Amselweg 3 .....0178 818567
Friedhofsverwaltung: Margit Vogt, Untergasse 11 ..... 0157 54 00 71 00
BGH Telefonanschluss direkt: 80 13 907

Waltersbrück
Michael Helmig, Hebelsweg 6 .. 9110450 oder 0176 42921125
Stellvertreterin: Jessica Bruchhäuser, Grenzweg 12..... 1676 ..... oder 0175 1122510
DGH-Verwaltung: Jessica Bruchhäuser, Grenzweg 12 ... 1676 ..... oder 0175 1122510
Friedhofsverwaltung: Stefanie Bruchhäuser, Am Vogelfang 2 ..... 8561 ..... oder 0173 9630087

Ortsgerichtsvorsteherin

Sandra Weida, Hauptstraße 8 ..... 21 80 222
Stellvertreterin: Marion Girth, Birkenstraße 52 628
Sprechstunde des Ortsgerichts:
Es findet jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Sprechstunde des Ortsgerichts im Rathaus statt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter 06693-2180222.

Schiedsfrau

Karin Sehner-Leimbach, Gartenstraße 2 ..... 51 79 990
Stellvertretung: Markus Hetzel,
Altenburgstraße 38 ..... 91 12 622 o. 0157 74 74 85 88

Seniorenbeauftragter

Eduard Husung, Am Roten Rain 1 ..... 91 13 14

Gemeindebücherei

Schloßstraße 7, 34632 Jesberg 06695/911542
Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr
In den Sommermonaten Juli und August ist die Gemeindebücherei Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr geöffnet.



ModeGlück
by J. Roscher
Pferdetränke 1, 34582 Borken
Telefon 05682 38 98
WhatsApp 0176 812 378 28
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr
27.09. 14:30 UHR MODENSCHAU AUF DER BÜHNE VOM WECKE- UN WORSCHT-MARKT
Sonntag, 27.09.26 verkaufsoffen von 11 - 17 Uhr
Montag, 28.09.26 von 10 - 18 Uhr geöffnet

11555 SEK — KW 39 · Bereich 7

KLEINANZEIGEN ... einfach online buchen unter www.wittich.de

Sonstiges

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Abendgarderobe, Porzellan, Bilder, Uhren, militärische Sachen, Modeschmuck, Teppiche, Goldschmuck, Zahngold, Puppen, Antiquitäten, Schreib- und Nähmaschinen, Lederjacken und weiteres. Sehr seriöse Abwicklung in bar. Erreichbar von 9 – 19 Uhr. Tel. 0157 85565727



Brennholz Buche Eiche, 25-33 cm, 10 Srm 720 € inkl. Lief. 20 km KS Tel. 0176 6268 1914 Herr Noll www.brennholz-chef.de

Schreinermeister zahlt 500 € und mehr für Uromas alte Kleiderschränke, auch in Kirschbaum, Schreibsekretäre, Kommoden, Glasvitrinen, Eckschränke, Bilder und Gemälde, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Modeschmuck, Goldschmuck, Geigen, Chellos, Blechspielzeuge, Orden und Ehrenzeichen, auch Pokale, usw. Tel. 06621 - 42530



Immobilienmarkt

Seniorenwohg. 2ZKB 70qm EG, Balkon, Keller, Stellplatz/Garage optional, 490€ KM + 245€ NK zzgl. Strom, Kaution 3KM, Tel. 0160 910 680 61

2-3 Zimmer-Wohnung in Fritzlar Stadt gesucht. Wir suchen für einen sehr angenehmen, ordentlichen und ruhigen alleinstehenden Herrn eine Wohnung (ab 40 qm) bis maximal 500 € Bruttokaltmiete (inkl. NK ohne Heizung). Ein langfristiges, zuverlässiges Mietverhältnis ist ausdrücklich erwünscht. Eine sehr gute Bonität ist gegeben. Wir freuen uns auf Angebote und Ihren Anruf unter: 0152-26643408

WWF Jetzt helfen! wwf.de

Stellenmarkt

Wir suchen für 2-3 Tage pro Woche in Felsberg Gärtner mit Erfahrung, zur Pflege unseres fachmännisch angelegten Gartens (kein Rasenmähen). Tel 0172/5621189



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfr. Angebot!
0151/19131096

Gesucht

Eisenbahnen, Autos, Zub. kauft:
Raabe's Spielzeugkiste,
Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden
Telefon: 0 56 74 / 8 23 43 17

Ich suche Bibel, Gebetsbücher, christliche Gegenstände, Nähmaschine und Bücher, Angel/+ Zubehör. Tel. 0176 - 31364643

Münzenfachgeschäft Schatzinsel
An- u. Verkauf von Münzen u. Edelmetallen
Mo. - Fr. 10 - 17.30 Uhr u. Sa. 10 - 13 Uhr
KS, Entenanger 9, Tel. 0561/18474
www.schatzinsel-kassel.de

Suche Halle oder Scheune. Bitte alles anbieten. Tel. 0160/5110686

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Rentner sucht günstiges Auto mit TUV. Bis 1.000,- €. Tel 0157 87868916

Baumarkt

KLEPPE
Haustürzentrum Nordhessen
www.haustuerzentrum-nordhessen.kleppe.de
Kleppe GmbH u. Co. KG
Poststraße 29
34281 Gudensberg-Obervorschütz

KLEPPE
Sonnenschutz Fenster & Rollladen
www.kleppe.de
Telefon (0 56 03) 93 09-0
Telefax (0 56 03) 93 09-13
E-Mail info@kleppe.de



Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde Neuental

Gemeindebrandinspektor: Benjamin Schulte..... 91 12 90
..... o. 0163 70 38 461
1. Stellvertreter: Marco Bruchhäuser 16 76
..... o. 0171 56 45 964
2. Stellvertreter: Alexander Schrammel 0172 2166442
Gemeindejugendfeuerwehrwart:
Johannes Ochs..... 0172 3730721
Stellvertreter: Marc Weida 0176 31278927

Wehrführer der Ortsteile

Zimmersrode
Alexander Schrammel 0172 2166442
Stellvertreter: Björn Käsinger 733 9982
Jugendfeuerwehrwart: Marc Weida..... 0176 31278927

Bischhausen
Daniel Schrod 0172 7930764
Stellvertreter: Christoph Flach 0157 32222283

Dorheim
Peter Höres..... 91 18 34
..... o. 0173 52 70 397
1. Stellvertreter: Stefan Bahls..... 0172 4120535
2. Stellvertreter: Martin Hoffmann 91 17 96
..... o. 0173 27 89 928

Gilsa
Stephanie Priester 0151 52934162

Neuenhain
Stellvertreterin: Daniela Gindra 0173 93 11 600

Schlierbach
Christoph Kompfe..... 0178 13 05 658
1. Stellvertreter: Michael Zeiß .... 91 10 378 o. 0177 85 87 521
2. Stellvertreter: Uwe Neuhaus .... 91 18 97 o. 0177 47 92 960
Jugendfeuerwehrwart: Marius Damm..... 0157 30315800

Waltersbrück-Römersberg
Dominik Schäfer..... 0178 55 17 153
Stellvertreter: Michael Helmig.....
..... 0176 42 92 11 25
Jugendfeuerwehrwartin: Sophia Otto 0172 7207178

Sonstige Behörden und Einrichtungen

Schornsteinfegermeister
Dorheim, Neuenhain
Burkard Schraub 06429 82 55 08
Gilsa, Schlierbach, Waltersbrück, Zimmersrode
Axel Heß, Homberg (Efze) 05684 92 39 464 o. 0172 79 40 844
Bischhausen, Römersberg
Ralf Schmidt, Fritzlar 05622 79 96 11

Abfallzweckverband des Schwalm-Eder-Kreises
..... 05683 99 90 12
Amtsgericht Fritzlar 05622 99 33 0
Jobcenter Schwalm-Eder
Wallstraße 16, 34576 Homberg (Efze)..... 05681 93 67 0
Finanzamt Fritzlar..... 05622 80 50
Forstamt Jesberg..... 06695 96 13 0
Wasserverband Schwalm..... 06691 21 16 2
Amt für Bodenmanagement 0611 5352000
Kreisverwaltung Schwalm-Eder 05681 77 50
Grundschule Zimmersrode..... 06693 43 3
Polizei Homberg (Efze) 05681 77 40
Postfiliale (Nahkauf Theis) 06693 73 5
EAM-Netz GmbH
Strom- und Erdgasversorgung
Entstörungsdienst Strom (kostenfrei) 0800 34 10 134
Entstörungsdienst Gas (kostenfrei) 0800 34 20 234

Frauenhaus Homberg (Notruf Tag und Nacht) 05681 61 70
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen..... 0800 01 16 016
Weißer Ring (Hilfe für Kriminalitätsopfer). 0180 33 43 434

Wohnungsnotfallhilfe des Diakonischen Werkes Schwalm-Eder in Fritzlar
Steinmühle 1a, 34560 Fritzlar
.....05622 70 02 0 u. 05622 91 68 10
E-Mail: wohnungsnotfallhilfe.dwsek@ekkw.de

Sterbe- und Trauerbegleitung
Gabriele Lippek, Am Teich 3, 34599 Neuental 06693 20 46 78
Krankentransporte 05681 19 22 2
Krankentransporte sitzend
Taxi Stehlmann 05626 36 3
Fahrdienst Adler..... 06693 91 14 799

Abschleppdienst
Autohaus Müller 06693 46 7

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Bad Zwesten - Neuental - Jesberg

Verhalten bei Krankheitsfällen außerhalb der Sprechzeiten, deren Behandlung nicht bis zum nächsten Werktag warten kann
Bitte stellen Sie sich bei allen Erkrankungen und Verletzungen, mit denen Sie zu einem niedergelassenen Arzt gehen würden, während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in einer der beiden ärztlichen Bereitschaftsdienstzentralen im Schwalm-Eder-Kreis vor:

Asklepios Klinikum Schwalmstadt
Krankenhausstraße 27, 34613 Schwalmstadt

Mo., Di. und Do.	19:00 bis 21:00 Uhr
Mi. und Fr.	14:00 bis 22:00 Uhr
Sa., So. und Feiertage:	09:00 bis 22:00 Uhr

Zentrale im Hospital zum Hl. Geist Fritzlar,
Am Hospital 6, Fritzlar

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	19.00 bis 22.00 Uhr
Mi., Fr.	17.00 bis 20.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	09.00 bis 13.00 Uhr

Denken Sie bitte an Ihre elektronische Gesundheitskarte oder Ihren Versicherungsnachweis.
Müssen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der angegebenen Zeiten in Anspruch nehmen oder benötigen Sie einen Hausbesuch, erreichen Sie die Dispositionszentrale unter der zentralen Notrufnummer
116 117
Diese Rufnummer ist zu erreichen: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18:00 bis 07:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13:00 bis 07:00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 07:00 bis 07:00 Uhr. Von dort wird auch ein eventuell notwendiger Transport zur ärztlichen Bereitschaftsdienstzentrale vermittelt.

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Verletzungen rufen Sie bitte umgehend die Notrufnummer

112

an (insbesondere bei: Bewusstseinsverlust oder Bewusstseinseintrübung, akuter Atemnot, akuten Brustschmerzen, starken Bauchschmerzen, starken Kopfschmerzen, akuten Lähmungen, schweren Verletzungen).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst kann unter der Servicenummer

0180 5 607011

telefonisch erfragt werden.
(Diese Rufnummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 €/Minute)
Notfallsprechstunde Samstag, Sonntag und feiertags 10:00 bis 12:00 Uhr

Apothekennotdienst

Dienstbereite Apotheken sind im Internet unter aponet.de zu finden oder bei folgenden Telefonnummern zu erfragen:
Festnetz: 0800 00 22833 (kostenlos) Mobil: 0800 2283369 ct/Min.)
Aufgeführt sind einige dienstbereite Apotheken im Umkreis von 25 km
(Wechsel morgens um 9:00 Uhr)

Samstag, 26. September
Stern Apotheke, Homberg (Efze),
Ziegenhainer Str. 11 .....05681 2221

Sonntag, 27. September
Philipps-Apotheke, Ziegenhain,
Ernst-Ihle-Str. 11 .....06691 6200

Montag, 28. September
Osterbach Apotheke, Homberg (Efze),
August-Villmar-Str. 19 a 05681 939131

Dienstag, 29. September
Stern-Apotheke, Treysa,
Schimmelpfengstr. 4..... 06691 807219

Mittwoch, 30. September
Löwen Apotheke, Homberg (Efze),
Kasseler Str. 3.....05681 2212

Donnerstag, 01. Oktober
Hirsch-Apotheke, Treysa,
An der Vogelsangmühle 2.....06691 1227

Freitag, 02. Oktober
Philipps-Apotheke, Ziegenhain,
Ernst-Ihle-Str. 11 .....06691 6200

Für Angaben keine Gewähr!
Zu Sicherheit können Sie folgende Nummer anrufen:

Festnetz: 0800 - 0022833
Handy: 22833

Ärztliche Sprechzeiten

Praxis Frau Amöne Meyer-Ruediger
Zimmersrode, Hauptstraße 3 ..... 14 40
Notfall-Nummer 0175 51 11 683
Sprechzeiten: Nur Terminsprechstunde!

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Not- und Akutfälle werden kurzfristig berücksichtigt!

VIMEDOS GmbH
Zimmersrode, Am Weinfeld 8 ..... 86 40
Sprechzeiten

Montag 08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 12.30 – 16.00 Uhr

Zahnärztin Susanne Intrau
Zimmersrode, Am Weinfeld 3 ..... 14 84
Sprechzeiten

Montag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Praxis für Psychotherapie
Mareike Domin, Zimmersrode,
Hauptstraße 3 06693-5179964
oder 0172 1664568
Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie,
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Heilpraktikerin
Monika Möller, Zimmersrode, Eschenweg 3 ..... 91 10 250
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Reittherapie
Bewegende Momente in der Reittherapie
Beate Just 89 75

Heilpädagogische Werkstatt
-tierbegleitete Akademie
Dipl. Des. Astrid Bojko-Mühr, Neuenhain 9999949
..... mobil: 015233588991 (abends oder Anrufbeantworter)
TIPI-X-CONCEPT * Trauma-ADHS-Autismus-Mutismus-Lernen-Demenz

Selbsthilfe KISS
ADHS Pro – Treff für Eltern und Erwachsene Neuental
..... 015233588991

Praxis für Krankengymnastik
Silke Langkamm 91 98 91

Med. Massage und Lymphdrainage
Monika Möller, Zimmersrode, Eschenweg 3 ..... 91 10 250
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie und Massagen
Désirée Bogie, Neuenhain,
Neuenhainer Straße 28 ..... 91 10 420

Hebamme
Ursula Trolp, Gilsa, Lange Wiese 34 ..... 91 19 22
Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden und Schreibabys
Praxissprechzeigen nach telefonischer Vereinbarung

Achtsamkeitsbasierte Einzelbegleitung zu Lebensfragen
Cornelia Gaussmann, Diplom-Sozialpädagogin 06693 42 6
oder 0157 30 14 57 02
Langjährige therapeutische Tätigkeit in psychosomatischer Klinik
Lehrerin für MBSR (Stressbewältigung durch Achtsamkeit)

Hirsch-Apotheke

Zimmersrode, Am Weinfeld 7 ..... 35 8
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 08.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr
Samstag 08.30 - 12.30 Uhr

Pflegestützpunkt Schwalm-Eder-Kreis

Beratungsstelle für Pflegebedürftige / Angehörige
Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)
E-Mail: info@pflegestuetzpunkt-schwalm-eder-kreis.de
Terminvereinbarung: ..... 05681 77 52 46 und 77 52 50

Diakoniezentrum Frielendorf

Pflegestützpunkt Bad Zwesten
Kasseler Str. 6 ..... 05684 99 92 0
Pflegen ist unsere Stärke!
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen
Im Pflegestützpunkt Bad Zwesten erhalten ältere Menschen und ihre Angehörigen die Möglichkeit der kostenlosen Beratung / Information über:

- Pflege, Rehabilitation und Betreuung älterer und behinderter Menschen
- Rechtsansprüche älterer Menschen zur Erleichterung einer eigenständigen Lebensführung
- Krankheitsbilder und ihre Auswirkungen auf den Alltag

Ebenso ist die Unterstützung bei der Antragsstellung und der Kooperation mit anderen Ansprechpartnern (Sozialamt, Krankenkasse, etc.) selbstverständlich.

Beratungszeiten

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten sind unter der o. g. Telefonnummer von montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und am Freitag von 08.00 - 14.00 Uhr möglich.

Frauenhaus Homberg

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwalm-Eder
Beratungsstelle 05681 93 04 47
Sprechzeit jede woch Mitt-14.00 - 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Notruf Tag und Nacht 05681 61 70

Arbeiterwohlfahrt- Beratungszentrum

Pfarrstr. 25, 34576 Homberg (Efze)

AWO-Beratungsstelle
für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität
Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

AWO-Beratungsstelle
für Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsfragen - nach Terminvereinbarung
Telefonische Erreichbarkeit bei der Beratungsstellen wochentags 09.00 - 12.00 Uhr
Telefon 05681 68 88

Freundeskreis Homberg e. V.

Herr H. Zarges 05683 18 44
Frau R. Nolte 05684 14 29
Herr M. Thron 0162 6652958
Herr M. Richter 0152 22435134
E-Mail: freundeskreis-homberg@t-online.de
Gruppenstunden

Offene Info-Gruppe	jeden Donnerstag 19.00 - 20.30 Uhr
Frauengruppe	nur auf Anfrage

Kontakt: Frau Nolte
Führerscheinseminar (MPU) jeden Montag von 19.00 - 20.30 Uhr
Herr. H. Zarges
Weitere Angebote auf Anfrage
Alle Gruppenstunden finden im Vereinsheim Stellbergsweg 58 in Homberg (Efze) statt.

Freundeskreis Fritzlar e. V.

Eine Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige
Steinmühle 1a, 34560 Fritzlar
freundeskreis-fritzlar.com
Führerscheingruppe montags .....von 19.00 bis 21.00 Uhr
Erstgespräche für Führerschein-Gruppe:
Kontakt-Nr.:0170/8310801 (Horst Otschenaschek)
06693/1233 oder 0172/8307949 (Eberhard Schulze)
06693/911953 (Manfred Lattermann)

Allgemeingruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Frauengruppe:	jeden 2. Donnerstag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr
Angehörigen-gruppe:	jeden 4. Donnerstag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr
Infogruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Intensivgruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Bereitschaft:	05622/4539 (Birgit Schmidt) 01520978240 (Thilo Quandel)
Erstkontakt:	05622/4539 (Birgit Schmidt) 01520978240 (Thilo Quandel)

Frauenselbsthilfe nach Krebs

(auch für Männer und Angehörige)

Oktober bis März	jeden 1. & 3. Mittwoch i m Monat um 15.00 Uhr
April bis September	jeden 1. & 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr

in Homberg, Memelweg 4
Nähere Informationen bei
Marlis Dingel 06693 22 2
Gisela Tirpitz 06691 37 47

Adipositas SGH Schwalm- Eder

Das Leben ist schon schwer genug, also machen wir es uns leichter! Unsere Selbsthilfegruppe richtet sich an alle, die unter Adipositas leiden und Mitstreiter im Kampf gegen die Kilos suchen.
Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat um 19.00 Uhr in der neuen Cafeteria im Hospital zum Heiligen Geist.
Sie benötigen keine Anmeldung! Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Integrationsfachdienst (IFD) Schwalm-Eder

Begleitung und Vermittlung behinderter Menschen
Büro Melsungen
Kesselberg 8, 34212 Melsungen 05661 70 56 49
E-Mail: ifd@viva-stiftung.de
Fax..... 05661 70 56 30
Sprechzeiten

Montag	09.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr

Büro Treysa
Bahnhofstraße 41, 34613 Schwalmstadt 06691 91 95 35
E-Mail: ifd.schwalmstadt@akgg.de
Homepage: www.akgg.de/integrationsfachdienst_ifd.php
Sprechzeiten

Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Telefonische Anrufannahme jederzeit.

Beratungsangebot für Arbeitgeber im Schwalm-Eder-Kreis

EAA Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber
Kesselberg 8, 34212 Melsungen
Tel: 0179 6025321
E-Mail: ..... inka.gula@viva-stiftung.de

Unabhängige Beschwerdestelle Psychiatrie für den Schwalm-Eder-Kreis

34574 Homberg (Efze) ..... 05681 848 797 (Anrufbeantworter)
E-Mail: beschwerdestelle@psychiatrie.schwalm-eder-kreis.de

Selbsthilfegruppe „Antrieb“ Frielendorf

Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen und psychosozialen Problemen und Erkrankungen
Dagmar Beyer-Schweinsberg ..... Tel. 05684/1659
Kai Lengsfeld ..... Tel. 05684/930184
www.antrieb.de

Kasseler Hilfe-, Opfer- und Zeugenhilfe e. V.

Wilh. Allee 101, 34121 Kassel 0561 28 20 70
Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehörige betroffen sind
Sprechzeiten

Montag bis Freitag	09.00 - 12.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	13.30 - 16.60 Uhr

und nach Vereinbarung

Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord gGmbh

Psychosoziales Zentrum Homberg GmbH
Memelweg 4, 34576 Homberg (Efze) 05681 93 27 211
Sprechzeiten

Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr

Offenes Café für Jedermann in Homberg

Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr

Psychosoziales Zentrum Fritzlar GmbH
Spitzengasse 1, 34560 Fritzlar 05622 91 98 16
Sprechzeiten

Montag	10.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	12.30 - 13.30 Uhr

Offenes Café für Jedermann in Fritzlar

Montag	16.00 - 18.00 Uhr

Kompetenzagentur Schwalm-Eder

Berufshilfe für junge Menschen bis 25 Jahre
- Hilfe für Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche
- Bewerbungshilfe und -training
- Unterstützung und Beratung in schwierigen Situationen
- Hilfe beim Umgang mit Behörden und Antragsstellung

Homberg
Starthilfe Ausbildungsverbund, Ostpreußenweg 3
Kontakt: Gabriele Steinbach 05681 93 66 417
E-Mail: gsteinbach@starthilfe-abv.de

Felsberg
Jugendwerkstatt Felsberg, Sälzerstraße 3a
Kontakt: Dieter Fleischmann ..... gendwerkstatt-felsberg.de

Schwalmstadt
Berufshilfe Hephata, Ascheröder Straße 2
Kontakt: Fritz Gatzke 06691 92 11 33 01
E-Mail: fritz.gatzke@hephata.com

DRK Kreisverband Schwalm-Eder

- Mobile Hauskrankenpflege
- Menüservice „Essen auf Rädern“
- Hausnotruf
- Sozialarbeit mit Beratungsstelle, Kursprogramm im Bereich Gesundheitsförderung und Familienbildung, Eltern-Kind-Kuren, u. a. Seniorenreisen
- Erste- Hilfe- Kurse, Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Schwesternhelferinnen- Ausbildung u. a.
- Alten- und Pflegeheim Jesberg
- Kleiderabholservice
- Reiserückholdienst

Robert- Koch- Straße 20, 34613 Schwalmstadt 06691 94 63 0
24-Std. Servicenummer 0180 59 46 300
Homepage www.drk-schwalm-eder.de
E-Mail info@drk-schwalm-eder.de

KISS

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Schwalm-Eder- Kreis
Memelweg 4, 34576 Homberg (Efze) 05681 93 27 211
Persönliche und telefonische Sprechzeit

Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr
Freitag	08.00 - 10.00 Uhr

E-Mail KISS@psz-sen.de
Homepage www.psz-sen.de

Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder e.V.

..... 05681 99200

Traueroase Frielendorf

Treffen jeden letzten Dienstag im Monat um 18.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche, Nelkestraße 11, Frielendorf

Tierärztliche Dienstbereitschaft

Bad Zwesten, Neuental, Jesberg und Umgebung
Telefonischer Bereitschaftsdienst (Kleintiere)
Birgit Kalvelage, Kasseler Straße 34,
Bad Zwesten 05626 92 00 77

- Anzeige -



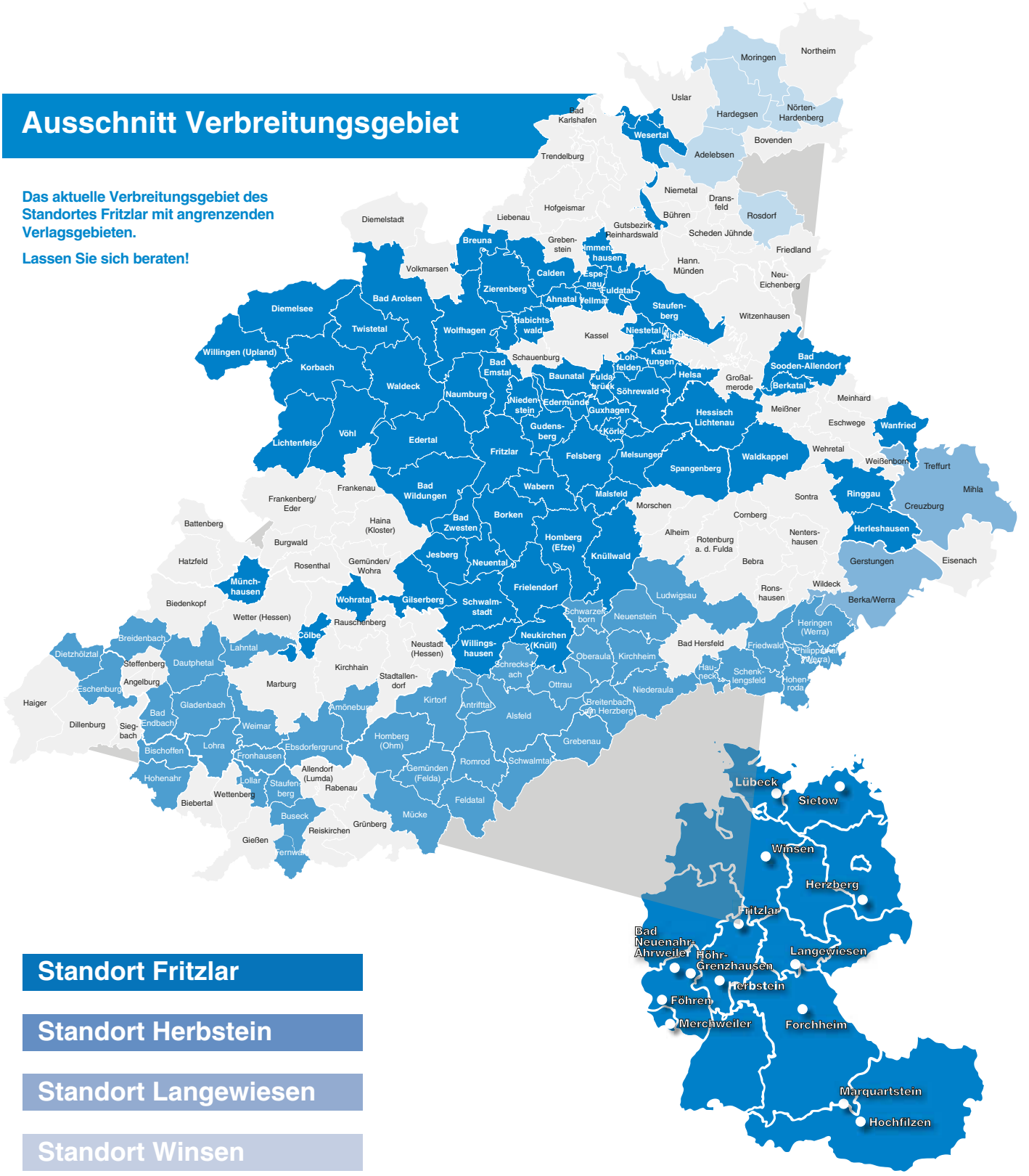
Mit uns erreichen Sie Menschen …

… grenzenlos! Deutschlandweit!

Ausschnitt Verbreitungsgebiet

Das aktuelle Verbreitungsgebiet des Standortes Fritzlar mit angrenzenden Verlagsgebieten.

Lassen Sie sich beraten!



Standort Fritzlar

Standort Herbstein

Standort Langewiesen

Standort Winsen

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Waberner Straße 18, 34560 Fritzlar, Telefon 05622 8006-0, E-Mail: info@wittich-fritzlar.de